



Planverfasser ...

Schaudt Architekten GmbH

Hafenstrasse 10

78462 Konstanz

info@schaudt-architekten.de

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

SHM

Hülsematthalle Eichen

Bauvorhaben

Hülsematthalle Eichen

Umbau und Anbau/Erweiterung

-
-

Leistung (LV)

26

111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten

Ausführungsbeginn

siehe Leistungsverz...

Ausführungsende

siehe Leistungsverz...

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 81

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Projekt (SHM)
Hülschematthalle Eichen
Leistung (LV)
26 111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten

Bauvorhaben	
Hülschematthalle Eichen Umbau und Anbau/Erweiterung	
Bauherr	
Stadt Schopfheim	Telefon
vertreten durch Bürgermeister Dirk Harscher	Fax
Hauptstraße 29-31	
79650 Schopfheim	
Planverfasser / Ausschreibung	
Schaudt Architekten GmbH	Telefon
Hafenstrasse 10	Fax
78462 Konstanz	
	info@schaudt-architekten.de
Bauleitung	
Kube Gißler Architekten	Telefon
Im Gaisgraben 9	Fax
79219 Staufen i. Brsg.	
	d.kube@kube-gissler.de
Ansprechpartner / Bemerkung	

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben noch Fragen? (info@schaudt-architekten.de)

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:		
zzgl. MwSt. (19,0 %):		
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	<u>.....</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe	Geprüft
.....		
Anbieter - Datum, Ort	Ausschreibender - Ort, Datum	
Stempel	Stempel	
.....		
Anbieter - Unterschrift	Angebotssumme nachgeprüft	

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

Allgemeine Angaben

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

-

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail oder Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '1122PPPP'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**

Inhaltsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten	
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		1
	Projektbeteiligte / Ansprechpartner		5
	Firmenliste		8
	Baubeschreibung und Orientierungsdaten		9
	Allgemeine Vorbemerkungen		13
	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen		15
	Baustellenordnung		19
	Besondere Nebenbestimmungen aus Baugenehmigung		24
	Kindergartenbetrieb im Erdgeschoss während Bauzeit		26
	Unterlagen / Pläne		27
	Gewerkebezogene Terminübersicht		29
	Technische Vorbemerkungen - Holz/Alu Fenster, Außentüren		30
	Bauteilanschlüsse		38
	Bauphysikalische Kenndaten:		44
	Türdrücker , Fensterbeschläge, Rossetten, Panikbeschläge , Nullschwelle etc		46
01	Titel	vorbereitende massnahmen	48
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente	53
03	Titel	Stundenlohnarbeiten	78
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		81

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26 LV 111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten

Projektbeteiligte / Ansprechpartner

Bauherr

Stadt Schopfheim
vertreten durch Bürgermeister Dirk Harscher
Hauptstraße 29-31
79650 Schopfheim
Telefon: 07622 396-101
E-Mail: d.harscher@schopfheim.de
Ansprechpartner Frau Milarch
E-Mail: m.milarch@schopfheim.de
Ansprechpartner: Herr Eichin
E-Mail: m.eichin@schopfheim.de

Architekten

Schaudt Architekten bda GmbH
Hafenstrasse 10
78462 Konstanz
Telefon: 07531 220002
E-Mail: info@schaudt-architekten.de
Ansprechpartnerin: Frau Kristina Knöpfli
E-Mail: k.knoepfli@schaudt-architekten.de

Bauleitung

Kube Gissler Architekten
Im Gaisgraben 9
79219 Staufen im Breisgau
Frau Denise Kube
Telefon: 07633 9253027
d.kube@kube-gissler.de

Landschaftsarchitekt

3Landschaft
Schwarzwaldstraße 61
79539 Lörrach
Telefon: 0176 45780816
Ansprechpartnerin: Frau Engeser
E-Mail: b.engeser@3landschaft.eu

Baugrundgutachten

GeolIngenieure
Dipl.-Ing. Bernd Mannsbart
ö.b.u.v. Baugrundsachverständiger
Rüttelstr. 8
79650 Schopfheim
Telefon 07622 669114
www.geoingenieure.de
E-Mail: Mannsbart@geoingenieure.de

Tragwerksplaner

Ing.Gruppe Leppert GmbH

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Projektbeteiligte / Ansprechpartner		
Hebelstraße 10 79650 Schopfheim Telefon: 0741 51186 Ansprechpartner: Herr Töpfer E-Mail: s.toepfer@ig-leppert.de HLS Planer Keller Haustechnik Freiburger Str. 95 79576 Weil am Rhein-Haltingen Telefon: 07621 9396590 Ansprechpartner: Herr Keller E-Mail: info@keller-haustechnik.de Elektroplaner EPS Elektroplanung Adolf-Stüble-Straße 18 79689 Maulburg Telefon: 07622 671955 Ansprechpartner: Herr Flöss E-Mail: h.floess@eps-hf.de Bauphysik GSA Körner GmbH Buchbrünnleweg 41 78479 Reichenau 07531 8045505 info@gsa-koerner.de Ansprechpartner: Herr Schönefeld E-Mail: d.schoenefeld@gsa-koerner.de Brandschutz Geopro GmbH Beratende Geologen und Ingenieure Gaswerkstraße 17 78333 Stockach Telefon: 07771 879968 Ansprechpartner: Herr Laub E-Mail: Damian.laub@geopro.de Vermessung Büro für Vermessung und Planung Landstraße 34b D - 79650 Schopfheim Telefon: 07622 67415 - 0 Fax: 07622 67415 - 19 Küchenplanung noch nicht bekannt		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26 LV 111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten

Projektbeteiligte / Ansprechpartner

Sigeko

Schächtele HSE Ingenieurbüro für Arbeitssicherheit
Hohweg 10
79206 Breisach-Gündlingen
Telefon: 07668/97089 15
Ansprechpartnerin: Amia Alcade

Schadstoffgutachter

Geotechnisches Institut
Am Kesselhaus 5
Weil am Rhein
Tel: 07621 95664 0
Ansprechpartner: Daniel Klapper
info@gi-weil.de

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
-----------	-----------	---

Firmenliste

Rohbauarbeiten

Binder& Blum Schopfheim

Holzbauarbeiten

Eichin Holzbau Schopfheim

Aufzugsbauarbeiten

Aufzugtechnik Süd Freiburg

Heizungsbauarbeiten

Heizungsbau Winkler Rheinfelden

Sanitärarbeiten

Tröndle haustechnik Waldshut Tiengen

Elektroinstallationsarbeiten

Haag elektrotechnik, Weil am Rhein

Automation

avocos GmbH Freiburg

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Baubeschreibung und Orientierungsdaten		
Baubeschreibung und Orientierungsdaten Baumaßnahme Bei der Baumaßnahme handelt es sich um einen Umbau des Dorfgemeinschaftshauses in 79650 Schopfheim-Eichen. Abbruch einzelner Wände und Dach des Treppenhauses in der nordwestlichen Ecke des Bestandsgebäudes ermöglichen einen neuen barrierefreien Zugang mit Aufzug. Es entstehen im Nordwesten, sowie im Südosten ein Anbau in Massivholzbauweise. Die bestehende außenliegende Fluchttreppe im Süden weicht einem großzügigen Laubengang in Holzbauweise über die gesamte Fassadenlänge, der zusammen mit der neuen Fluchttreppe im Südosten als Rettungsweg dient. Auch im Nord Osten wird das Bestandsgebäude durch eine neue Außentreppe erweitert. So entsteht eine "umfassende Klammer", die ohne tiefgreifend in die Bestandsstruktur einzugreifen dennoch eine neue Identität an vorhandener Adresse schafft. Nutzung Derzeit liegen im bestehenden Dorfgemeinschaftshaus verschiedene Nutzungen vor. Im Erdgeschoss ist aktuell ein Kindergarten Gruppenraum und ein großer Gymnastikraum vorhanden. Der knapp 200m2 bestehende große Festsaal im Obergeschoss wird über ein Erschließungsgang im Erdgeschoss und ein im Norden angesiedeltes Treppenhaus erschlossen. Durch die neuen Anbauten und den Laubengang entstehen zusätzliche Räume für die neuen sanitären Anlagen, Technik, zusätzlicher Lagerraum und eine Sommerküche im Erdgeschoss, die in Richtung multifunktionalen Vorplatz geöffnet werden kann. Im Obergeschoss wird der Saal durch einen großzügigen Vereinsraum im Westen erweitert. Durch die Nähe der beiden Säle entstehen entsprechende Synergien: So kann die bestehende Küche beide Räume gleichermaßen bedienen. Die verbindende vorgelagerte Terrasse ermöglicht die Öffnung der Säle ins Freie. In einem abgetrennten Bereich des Vereinsraums entsteht Bürofläche für den Ortsvorsteher. Grundstück Die Grundstückstopographie verläuft weitgehend ebenerdig. Da das Grundstück etwas zurückversetzt in zweiter Reihe liegt, erfolgt die Erschließung über eine vorhandene Zufahrt, angrenzend an die im Westen liegende Webergasse. Während im Norden und Westen		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Baubeschreibung und Orientierungsdaten		
nahezu bis an die Bebauungsgrenze gebaut wird, bleiben im Süden und Osten großzügige Freiflächen bestehen. Ein großer multifunktional nutzbarer Platz mit Zugang zum Dorfbach, der die südliche Parzellengrenze markiert, kann je nach Bedarf als Parkplatzfläche oder auch als Festplatz fungieren. Im Osten bleibt eine großzügige Grünfläche mit Bestandsbäumen und einem Spielplatz für den im Gebäude ansässigen Kindergarten bestehen. Der Norden bildet die Rückseite des Gebäudes. Diese werden durch überdachte Außenbereiche für den Kindergarten und auch durch einen neuen barrierefreien Zugang ins Gebäude definiert. Gemarkung: Eichen Flurstücknummer: 231/5 Konstruktion Das bestehende 2-geschossige Dorfgemeinschaftshaus in Massivbauweise mit Satteldachträgern aus Holz wird im Osten und im Westen durch Anbauten in Holzbauweise verlängert. Die Anbauten sind in Massivholzbau mit Brettsperrholzwänden und -decken geplant. Die bestehende verputzte Fassade wird energetisch ertüchtigt und saniert. Das Dach wird in Richtung der Anbauten verlängert und optisch vereinheitlicht indem der neue Dachaufbau dem bestehenden nachempfunden wird. Im Norden und vor allem im Süden wird die Last aus Laubengang/Fluchtweg mittels zusätzlichen Holzstützen abgefangen. Neue Fenster und Türen sind in Holz-Alu geplant. Die Fassade an den Giebeln im Osten und Westen ist als hinterlüftete Holzfassade geplant. Die Längsfassaden sind als Putzfassaden geplant, alternativ mit nicht brennbarer Bekleidung. Als Böden werden Parkett und Fliesenbelag verlegt. Als Heizung dient eine Fußbodenheizung im Neubau und neue Heizkörper im Bestand, betrieben durch eine Holzpellet-Heizung. Die bestehende PV-Anlage erhält im Dachgeschoss einen neuen Wechselrichter. Ebenfalls im Dachgeschoss befindet sich die neue Lüftung für den großen Festsaal. Orientierungsdaten Das Erdgeschossniveau liegt bei FFB+-0,00 =390,87		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Baubeschreibung und Orientierungsdaten		
m.ü.NN. Das EG besteht aus folgenden Räumen: Eingang mit Garderobe und Zugang zum Treppenhaus, Flur (neu), Elektroraum(Umnutzung), Sanitäre Anlagen (neu), Sommerküche (neu), Kindergartenräume (Bestand) und Umkleideraum für den Gymnastikraum Untergeschoss besteht aus einem Heiz-/Technikraumraum FFB -0,49m und einem Gymnastikraum FFB -1,2m. Das Obergeschoss hat eine FFB Höhe von +3,26m. Dort befinden sich folgende Räume: Vereinsraum mit Büro Ortsvorsteher (neu), Küche und Getränkelerager (Bestand), Elektroraum (Umnutzung), Festsaal(Bestand) mit Bühne (+4,35m), altes Stuhllager und Garderobe (Bestand) und neues Stuhllager (kalt). Im Dachgeschoss befindet sich ein Raum für Wechelrichter und Lüftungsanlage. Dieser befindet sich auf +6,06m und +6,56m Höhe. Firsthöhe +9,28 m Traufe Süd: +6,46 m, Traufe Nordost +7,08 m, Traufe Nordwest +6,28 m Dachneigung 15 Grad Nutzfläche Anbau West: ca. 125,63 m2 (226,68m2 BGF) Anbau Ost: ca. 23,73 m2 (76,6 m2 BGF) Laubengang: ca. 95,89 m2 Bestand: ca. 516,08 m2 (748,88 m2 BGF) Gesamtnutzfläche: 761,33 m2 (1148,05m2 BGF) Umbauter Raum Anbau West: ca. 1001,84 m3 Anbau Ost: ca.149,41 m3		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
-----------	-----------	---

Baubeschreibung und Orientierungsdaten

Laubengang: ca. 1017,84 m³

Bestand: ca. 3704,79 m³

Gesamt Umbauter Raum: 5873,88 m³

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Allgemeine Vorbemerkungen		
Allgemeine Vorbemerkungen Ausführungszeit gemäss Grobterminplan siehe Leistungsverzeichnis und Anlage bzw.in Absprache mit AN 2 Wochen nach Aufforderung. Baubeginn: siehe gewerkebezogenen Terminübersicht Fertigstellung; siehe gewerkebezogenen Terminübersicht Dem LV sind Referenzlisten beizulegen. Das Absichern durch Schranken, Geländer, Schilder und soweit erforderlich durch Beleuchtung sämtlicher Zufahrten, Öffnungen, Schächte, Galleriekanten u.ä. im Sinne der Unfallverhütungsvorschriften ist Sache des Unternehmers. Die Massnahmen sind entsprechend dem Baufortschritt zu ergänzen und laufend zu Überwachen bis zum Ende der Rohbauzeit. Evtl. erforderliche Umbauten der Schutzvorrichtungen für Materialtransporte etc. sind umgehend und unaufgefordert eigenständig wieder zurückzubauen bzw. herzustellen. Die Kosten hierfür sind mit dem EP des LV abgegolten und werden nicht extra vergütet. Architekt und Bauherr sind von jedweden Regressansprüchen freizuhalten. Der AN ist verpflichtet ein tägliches Bautagebuch (Arbeitseinsatz, ausgeführte Arbeiten, Witterung, etc.) zu führen und wöchentlich bei der Bauleitung abzugeben. Einmal in der Woche findet auf der Baustelle ein Jour Fixe Termin statt, an dem jeder am Bau beteiligte Auftragnehmer bzw. derer deutsch sprechende Projektleiter und Planer nach Aufforderung der Bauleitung zu erscheinen hat. Die Baureinigung hat jeder Auftragnehmer täglich selbst durchzuführen. Die ordnungsgemässe Baureinigung ist von der Bauleitung schriftlich bestätigen zu lassen und der Schlussrechnung beizulegen. Liegt diese Bescheinigung nicht vor, werden von der Schlussrechnung 1% in Abzug gebracht. Der nachfolgend aufgeführte Leistungsumfang beinhaltet eine in sich abgeschlossene, fix und fertige Ausführung. Der Unternehmer hat sich vor Angebotsabgabe an Ort und Stelle über den genauen Umfang der Leistung und die besondere Situation zu überzeugen. Bieterfragen können über die Vergabelattform gestellt werden. Die Beantwortung erfolgt auch über diesen Weg, damit alle Bieter die gleiche Information erhalten. Der AN verzichtet somit später auf den Einwand, er wäre nicht genügend informiert gewesen. Die Anlieferung/Andienung der Baustelle erfolgt über die Webergasse. Der angrenzende Baumbestand ist während der Baumaßnahme dauerhaft mit einem stabilen Bauzaun vor dem Baubetrieb zu sichern. Dem AN steht ein Abnahme und ein Nachabnahmetermin zur Verfügung bis zu		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Allgemeine Vorbemerkungen		
dem er die Mängel beseitigt haben muss: Bei allen weiteren Terminen wird der Zeitaufwand Bauleitung und Bauherr in Abzug gebracht. Der AN hat vor Vergabe einen verantwortlichen Fachbauleiter zu benennen. Belasteter Boden soll nach Möglichkeit auf dem Grundstück zwischengelagert und beprobt werden, bevor er entsprechend entsorgt wird. Falls dies nicht möglich ist muss der Aushub entweder auf einem vom AG zur Verfügung gestellten Gelände im näheren Umkreis zur Beprobung zwischengelagert werden. Alternativ auf einem Grundstück des AN. Falls das Material nicht auf dem Baugrundstück zwischengelagert werden kann ist eine entsprechende BImSchG Genehmigung einzuholen. Das Material muss dann während der Beprobungszeit auf einer befestigten, versiegelten Fläche mit gesteuerter Entwässerung zwischengelagert werden. Eine Abstimmung mit der zuständigen Behörde ist erforderlich. Alle Preise verstehen sich immer als Lohn und Materialkosten, zzgl. zum Zeitpunkt gültige MwSt, aktuell 19% Im Gebäude dürfen keine Baubuden, Baulager oder Materiallager eingerichtet werden. Alle nicht mehr nachvollziehbaren Leistungen werden nur vergütet, wenn sie vor Ausführung durch die Bauleitung schriftlich genehmigt wurden. Bei den Arbeiten ist mit 2-3 Arbeitsunterbrechungen zu rechnen. Auf der Baustelle werden mehrere Gewerke zeitgleich arbeiten. Planbeistellung durch Architekt an AN der Architekt stellt dem AN die Ausführungspläne und Leitdetails in PDF Format digital zur Verfügung. Papierausdrucke müssen vom AN in notwendiger Anzahl selbst hergestellt werden oder können gegen Rechnung dem AN zur Verfügung gestellt werden		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen		
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen 1. Ausführung/Allgemeines Alle vom AN eingetragenen Preise enthalten Material-, Montage-, und Nebenkosten. Bei allen Positionen ist, sofern nicht gesondert ausgeschrieben, folgende Arbeiten in die EP einzurechnen. inkl. Lieferung, Aufstellen, Verlegen, Einbauen Ausrichten, Montieren inkl. aller nicht gesondert ausgeschrieben Verbindungsmittel nach Statikplan sowie sämtlicher benötigter Materialien sind in die Preise einzurechnen. Vertrags- und Ausführungsgrundlagen sind die technischen Vorschriften der VOB Teil C sowie alle entsprechenden DIN-Vorschriften, Normen und sonstigen Bestimmungen für die beschriebenen Leistungen und für die verwendeten Materialien in der zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen Fassung. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Sicherheit auf der Baustelle, insbesondere die ordnungsgemäße Ausführung der Gerüste, Geräte, Zugänge, Bautreppen, Abdeckungen, Abschränkungen etc. sicherzustellen. Sämtliche Unfallverhütungsvorschriften der Bau-Berufsgenossenschaft sowie die Arbeitsstättenrichtlinien, SIGEKO-Pläne, SIGEKO-Hinweise und alle sonstigen Richtlinien, gesetzlichen Bestimmungen und Auflagen sind unaufgefordert einzuhalten, auch ohne ausdrückliche Erwähnung im Leistungsverzeichnis und ohne daß hierfür eine separate Vergütung erfolgt. Der Auftragnehmer hat sich über Art und Umfang der zu erbringenden Rohbauarbeiten anhand der einsehbaren Planunterlagen und vor Ort zu informieren; spätere Mehrkosten aufgrund mangelhafter Kenntnis des Bauvorhabens werden nicht anerkannt. Es obliegt ihm grundsätzlich die Pflicht, vor den Bauarbeiten die im Boden liegende Leitungen und Kanäle zu erkunden. Diese Leistung wird nicht extra vergütet. Der Ausschreibung beigelegte Baustelleneinrichtungsplan und Lageplan etc. dienen nur der allgemeinen Orientierung des Bieters und sind keinesfalls als verbindliche Zusage hinsichtlich einer möglichen Kranstellung, Baustellenzufahrt, Lagerfläche etc. zu verstehen. Die endgültige Klärung der möglichen Baustelleneinrichtung obliegt allein dem Auftragnehmer. Der AN muss innerhalb von 10 Kalendertagen nach Auftragserteilung unter Berücksichtigung des SIGE-Plans einen detaillierten Baustelleneinrichtungsplan vorlegen. Dieser wird entsprechend dem Baufortschritt vom AN aktualisiert. Der Aufwand ist in die		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen		
Einheitspreise einzukalkulieren. Boden- und Wasserverhältnisse sind während der Ausführung ständig zu überprüfen. Sollten hier Abweichungen gegenüber den zugrundegelegten Bodenschichten, Grundwasserständen etc. erkennbar werden, ist umgehend die Bauleitung zu verständigen. Der Auftragnehmer haftet bei Beschädigung für alle entstehenden Schäden, auch Dritten gegenüber, in vollem Umfang; einschließlich aller eventuell auf den Auftraggeber zukommender Schadensersatzansprüche. Bauschutt, sonstige Abfälle sowie gefährliche Stoffe dürfen auf der Baustelle nur im ausdrücklichen Einverständnis mit der Bauleitung und entsprechend den behördlichen Auflagen gelagert werden. Sofern Maßtoleranzen gemäß DIN 18201 ff. vom Auftragnehmer schuldhaft überschritten werden, werden ihm die dadurch entstehenden Kosten für Mehraufwendungen bei Folgewerken als auch evtl. erforderliche Kontrollmessungen und Sachverständigenleistungen in Anrechnung gebracht. 2. Preise In Abweichung von VOB/B § 2 Satz 3 können bei Massenminderungen oder bei Entfall einzelner Positionen keine Preisänderungen bei den verbleibenden Positionen erfolgen. Zeitliche Trennungen von einzelnen Leistungen, die sich aus dem Bauablauf oder auf Anweisung der Bauleitung ergeben, werden nicht separat vergütet. Handschriftliche Änderungen, Ergänzungen und Streichungen der Positionstexte und Abrechnungsmodalitäten werden nicht anerkannt und können direkt zur Ungültigkeit des gesamten Angebots führen. Nebenangebote, Vorbehalte sowie evtl. erkannte Unstimmigkeiten an der vorgesehenen Ausführung sind ausschließlich schriftlich in einem separaten Schreiben als Anlage zum Angebot zu benennen. Die Mithilfe bei der Grundsteinlegung/Spatenstich sowie Richtfest etc. sind vom Auftragnehmer einzukalkulieren und werden nicht separat vergütet. Witterungsbedingte Erschwernisse, wie Nässe, Schnee, Eis, Wind und Frost bis -10°Grad werden nicht separat vergütet; eine Behinderung oder Bauzeitverlängerung aus diesen Umständen ist nur ableitbar, wenn die Erschwernisse den Durchschnitt der letzten 10 Jahre übersteigen.		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen		
Die Abnahme des Gewerks erfolgt nach vollständiger Fertigstellung einschl. dem erfolgten Schließen von Schlitten und Durchbrüchen sowie vollständiger Baustellenräumung. Vor Beginn der Fremdgewerke (Trockenbauarbeiten, Fenster-Einbau, Rohinstallationsarbeiten) ist eine Zustandsfeststellung nach VOB/B §4(10) mit dem Auftraggeber eigenverantwortlich durchzuführen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Abnahme seines Gewerks sämtliche Revisionsunterlagen (Bestandspläne, Bestätigungen, Produktdatenblätter, Konformitäts- und Zulassungsnachweise, Prüf- und Meßprotokolle, Bedienungsanleitungen etc.) im gesetzlich geforderten Umfang bereitzustellen und dem Auftraggeber zu übergeben. Der hierfür erforderliche Aufwand wird nicht separat vergütet und ist in die Einheitspreise einzurechnen. 3. Sonstige Angaben zur Bauausführung Weitere Angaben zur Ausführung und Abrechnung der Rohbau-Teilgewerke finden sich in den Vorbemerkungen der einzelnen Bereiche des Rohbau-LVs. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist. Für die angebotenen Leistungen übernimmt der Auftragnehmer die Verpflichtung zur Vollständigkeit; d.h. Leistungen und Nebenleistungen, die sich bei den Positionen zwangsläufig ergeben, sind immer einzukalkulieren, auch wenn sie in der Leistungsbeschreibung nicht ausdrücklich erwähnt sind. Für die Elektro- und Sanitärinstallationen sind von den beauftragten Firmen z.T. Einlegearbeiten bei den Betondecken und Betonwänden durchzuführen. Die Firmen sind hierfür mind. 36 Stunden vorab vom Rohbauunternehmer zu verständigen; ihnen ist ein Zeitraum von mind. 8 Stunden bzw. genügend Zeit für die Montage zu gewähren. Die Ausführung auf der Baustelle erfolgt grundsätzlich nach den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers sowie den Werk- und Detailplänen des Architekten. Bei internen Widersprüchen gibt es hierzu keine Rangordnung, sämtliche Differenzen sind vor Ausführungsbeginn mit der Bauleitung des Auftraggebers unaufgefordert zu klären. Baumstrom:		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
-----------	-----------	---

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen
--

Abrechnung des Baustroms übernimmt der Bauherr

Bauwasser:

Abrechnung des Bauwasser übernimmt der Bauherr

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Baustellenordnung		
Baustellenordnung		
(in Ergänzung der Zusätzlichen Vertragsbedingungen)		
Die Baustellenordnung (BO) ist die Hausordnung auf der Baustelle. Sie ist Grundlage für einen störungsfreien Bauablauf und trägt wesentlich zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz der Beschäftigten bei. Sie enthält Regelungen zur Organisation, Koordination und Überwachung des sicheren Baustellenbetriebs. Die Einhaltung der BO ist Teil der Vertragserfüllung. Der AN hat sein Personal über den Inhalt zu unterrichten.		
A. ALLGEMEINES		
1. Lage der Baustelle: Pläne über Lage und Anbindung der Baustelle sind in der Anlage beigelegt. Lagermöglichkeiten sind in Absprache mit der Bauleitung auf dem Baugrundstück möglich.		
2. Koordination und Überwachung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz: Der von Bauherrn gemäß Baustellenverordnung eingesetzte Koordinator ist über seine Rechte nach BaustellV hinaus den ausführenden Firmen gegenüber sowie deren Arbeitnehmern weisungsbefugt. Der AN hat dem Koordinator vor Beginn der Arbeiten seine Arbeitsverfahren sowie die vorgesehene Sicherheitsmaßnahmen anzugeben. Die Angaben werden vom Koordinator auf Übereinstimmung mit Ausschreibung, SIGEplan und Bauablaufplan überprüft. Ergibt die Überprüfung, dass Sicherheitsmaßnahmen unzureichend sind oder die Arbeiten nicht ohne gegenseitige Gefährdung ausgeführt werden können, veranlasst der Koordinator notwendige Änderungen in Arbeitsverfahren oder -ablauf. Der Koordinator kontrolliert die Einhaltung der Baustellenordnung, des SIGEplans, der Arbeitsschutzvorschriften und schreitet bei erkennbaren Gefahrenzuständen ein. Die Auftragnehmer sind zur unverzüglichen Mängelbeseitigung verpflichtet. Die Tätigkeit des Koordinators befreit den AN nicht von seiner Abstimmungspflicht mit anderen Unternehmern entsprechend § 8 (ArbSchG) und § 6 Abs. 2 UVV " Allgemeine Vorschriften". Die Verantwortlichkeit des AN für die Erfüllung der Arbeitsschutzpflichten gegenüber seinen Beschäftigten bleibt unberührt.		
3. Berichterstattung: Der AN hat in geeigneter Form den Personaleinsatz, den Geräteeinsatz, die Materiallieferungen, die Arbeits-		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Baustellenordnung		
leistungen und den Arbeitsfortschritt zu dokumentieren. Dem Koordinator sind alle Arbeitsunfälle und Schadensfälle unverzüglich zu melden. Die gesetzlich vorgeschriebene Meldepflicht an Behörden und Berufsgenossenschaften bleibt davon unberührt. 4. Personal: Das Personal des AN muss für die ihm übertragenen Arbeiten geeignet sein. Während der Ausführungszeit muß ein verantwortlicher Vertreter des AN anwesend sein. Er ist vor Ausführungsbeginn schriftlich zu benennen. Werden Arbeitnehmer eingesetzt, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind, muss ständig eine der deutschen Sprache kundige und fachlich geeignete Person als Ansprechpartner vor Ort sein. Der AN und seine Beauftragten sind verpflichtet, den Weisungen der OÜ, die sich auf die Zusammenarbeit und allgemeine Ordnung sowie die Einhaltung der Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften beziehen, Folge zu leisten und ihr Personal zu einem guten und reibungsarmen Zusammenarbeiten mit den AN anderer Gewerke anzuhalten. Auf Verlangen der OÜ sind Personen, die hiergegen verstoßen, oder die für die ihnen zugewiesenen Aufgaben nachweislich nicht geeignet sind oder deren sonstiges Verhalten Sicherheit, Ordnung oder einem guten Betriebsklima auf der Baustelle abträglich sind, abzurufen und durch geeignetes Personal zu ersetzen. 5. Arbeitszeiten: Die gesetzlichen Bestimmungen zu Arbeits- und Ruhezeiten sind einzuhalten. Abweichungen sind mit dem AG abzustimmen. Besondere Genehmigungen für Nacht-, Feiertags- und Sonntagsarbeit sind vom AN einzuholen. Besondere Vergütungen für Sonderschichten sind ausgeschlossen. 6. Weitervergabe von Arbeiten Leistungen dürfen nur mit dem Einverständnis des Bauherren auf der Grundlage dieser Baustellenordnung an Subunternehmer weitergegeben werden. Der AN hat bei der Weitervergabe von Arbeiten an andere Arbeitnehmer seiner Abstimmungspflicht entsprechend § 8 ArbSchG sowie § 6 Abs. 1 UVV "Allgemeine Vorschriften" (VBG 1) nachzukommen. 7. Werbung: Gewerbliche Werbung (Aushänge, etc) auf der Baustelle ist nur nach Freigabe durch den Bauleiter erlaubt. B ARBEITSSTÄTTEN 1. Baustelleneinrichtung, Baustellenverkehr		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Baustellenordnung		
Der Auftragnehmer hat seine Baustelleneinrichtung auf den vom Bauherrn zugewiesenen Flächen vorzunehmen. Die Nutzung der ihm zugewiesenen Flächen ist 14 Tage vor Arbeitsaufnahme mit Bauleitung und Koordinator abzustimmen. Auf der Baustelle gilt die STVO. Bei Rückwärtsfahrten besteht Einweisungspflicht. Rettungswege für Einsatzfahrzeuge sind freizuhalten. Maschinen und Material ist dem Baufortschritt entsprechend auf die Baustelle zu bringen. Anlieferungsart- und Standort sind mit Bauleitung und Koordinator abzustimmen. Der AN hat die Materialien sicher zu lagern. Nach Abschluß der Arbeiten ist die Baustelle unverzüglich zu räumen. Die benutzten Flächen sind nach Räumung wieder in Ihren ursprünglichen Zustand zu versetzen, sofern nicht anders vereinbart. Baulager und Baubuden im Gebäude sind unzulässig. 2. Ordnung, Sauberkeit und Hygiene Der AN ist verpflichtet, den Arbeitsbereich, Unterkünfte und sanitäre Anlagen in ordentlichem Zustand zu halten. Verunreinigungen sind umgehend zu beseitigen. Andernfalls vergibt die Bauleitung den Auftrag hierfür und legt die Kosten auf die Verursacher um. Unterkünfte und Sozialanlagen müssen den Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung entsprechend vorgehalten und betrieben werden. 3. Rauschmittelmissbrauch Der AN hat Personen, bei denen der begründete Verdacht auf Alkohol- und Drogenmissbrauch besteht, unverzüglich von der Baustelle zu entfernen. Der Bauherr behält sich vor, solchen Personen Hausverbot zu erteilen. C ARBEITSSICHERHEIT 1. Allgemein Der AN ist dafür verantwortlich, daß seine Arbeiter einschl. der Subunternehmer Kenntnis über SIGEplan, diese Baustellenverordnung sowie die einschlägigen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften haben. Der AN verpflichtet sich, für die von ihm durchzuführenden Arbeiten Gefährdungs- und Belastungsanalysen dem Koordinator vorzulegen und von diesem genehmigen zu lassen. Greifen Arbeitsvorgänge ineinander, sind die Gegebenheiten zu prüfen, insbesondere bei Baugruben,		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Baustellenordnung		
Gräben, hochgelegenen Arbeitsplätzen, Verkehrswegen, Gerüsten, Stromversorgung und Allgemeinbeleuchtung auf der Baustelle. Stellt der AN Mängel fest, sind diese unverzüglich zu melden. Nimmt der AN trotz erkennbarer Mängel seine Arbeit auf, ist er zur Mängelbeseitigung verpflichtet. Die einschlägigen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften sind auf der Baustelle vorzuhalten. Der AN ist verpflichtet, allein verantwortlich alle notwendigen Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Schäden von Personen und Sachen auf dem Baugrundstück und den anliegenden Flächen abzuwenden. Er stellt den AG und seine Beauftragten von sämtlichen Schadensersatzansprüchen frei, die im Zusammenhang mit der Erbringung seiner Leistung stehen. 2. Unterweisung Erstmalig auf der Baustelle eingesetztes Personal ist vor Beginn der Arbeiten einzuweisen. 3. Arbeitsmedizinische Vorsorge Arbeiten mit gesundheitsschädlichen Einwirkungen dürfen nur von geeignetem und arbeitsmedizinisch überwachtem Personal ausgeführt werden. Nachweise hierfür sind vorzulegen. 4. Baumaschinen und Geräte Der AN hat dafür zu sorgen, dass Baumaschinen und Gerätenur von dazu beauftragten Fachleuten bedient werden. Gefahrenbereiche sind abzusperren. Personen dürfen sich dort nicht aufhalten. 5. Montagearbeiten Bei Montagearbeiten sind die Montageanweisungen mit Bauleitung und Koordinator abzustimmen. 6. Gerüste Der AN hat die Brauchbarkeit der von ihm eingesetzten Arbeits-, Schutz-, und Traggerüste nachzuweisen und die Betriebssicherheit zu überwachen. Zulassungsbescheide sowie Aufbau- und Verwendungsanleitungen sind auf der Baustelle vorzuhalten. Jeder Benutzer hat den ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen und zu erhalten. Veränderungen dürfen nur vom Gerüststeller vorgenommen werden. Gesperrte Gerüste dürfen nicht benutzt werden. 7. Gefahrstoffe Beim Umgang mit Gefahrstoffen sind die Betriebsanweisungen auf der Baustelle vorzuhalten. 8. Persönliche Schutzausrüstung		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26 LV 111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten

Baustellenordnung

Personen ohne Schutzhelm und Schutzschuhe haben keinen Zutritt zur Baustelle. Für darüber hinaus erforderliche Schutzausrüstung (z.B. Augen- und Gesichtsschutz, Gehörschutz, Atemschutz, Warnkleidung) hat der AN die Benutzung sicherzustellen. Zuwiederhandelnde Personen können nach einmaliger Verwarnung von der Baustelle verwiesen werden.

D UMWELTSCHUTZ

1. Jeder AN ist verpflichtet, seinen anfallenden Abfall zu beseitigen.
Verbrennen von Abfällen ist verboten. Sondermüll und Bauschutt sind getrennt zu lagern und umgehend zu beseitigen. Kommt der AN dieser Verpflichtung nicht nach, behält sich der AG die Müllbeseitigung auf Kosten des AN vor.

2. Arbeiten, bei denen der voraussichtliche Lärmpegel 85 dB (A) überschritten wird, sind Bauleiter/ Koordinator zu melden.

E SICHERUNG DER BAUSTELLE

Die Absicherung der Baustelle erfolgt über einen Bauzaun. Bautore und Bauzaun sind ständig verschlossen zu halten, Beschilderung und Beleuchtung an dem dafür vorgesehenen Ort zu belassen.

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Besondere Nebenbestimmungen aus Baugenehmigung		
Besondere Nebenbestimmungen aus Baugenehmigung vom 26/02/2025, die durch den AN bei der Ausführung zwingend einzuhalten sind!		
1. Zum Schutz des Gewässers „Dorfbach“ sind vor Beginn der Bauarbeiten, insbesondere bei der Errichtung des unterirdischen Pellettanks, alle Beteiligten darauf hinzuweisen, dass sich die Maßnahmen direkt am Gewässer „Dorfbach“ befindet und somit die nachfolgenden Sicherheitsvorkehrungen bei der Ausführung der Arbeiten zu beachten sind.		
2. Besondere Vorkommnisse, wie eine Verunreinigung des Untergrundes oder des oberirdischen Gewässers „Dorfbach“, oder während der Baumaßnahmen auftretendes Grundwasser, oder unvorhergesehene Erschließung von Grundwasser usw., sind umgehend dem Landratsamt Lörrach, Fachbereich Umwelt, mitzuteilen; außerhalb der Dienstzeiten ist die Polizei zu verständigen. Entsprechende Kontaktdaten der Ansprechpartner sind auf der Baustelle jedermann zugänglich vorzuhalten.		
3. Das Einbringen von Schadstoffen ins Gewässer, insbesondere Feinanteile, Schwebstoffe, Zementabwässer, Betonzusatzmittel, Bauschutt, Öle, Schmierstoffe und sonstige wassergefährdende Stoffe sowie Gewässerverunreinigungen jeglicher Art während der Abrissarbeiten und der Bauausführung sind zu unterlassen. Bei den Arbeiten am Dorfbach sind Maßnahmen zur Vermeidung des Schadstoffeintrags vorsorglich zu treffen. Gegebenenfalls ist der Dorfbach durch geeignete Maßnahmen abzudecken.		
4. Durch die Errichtung des unterirdischen Pellettanks, darf es zu keiner Schädigung des Dorfbachs einschließlich des Uferbereiches kommen.		
5. Baumaschinen sind mit biologisch abbaubaren Hydraulikölen zu betreiben, die Dichtheit der Hydraulik- und Kraftstoffleitungen ist zu überprüfen. Baugeräte, Maschinen und Baufahrzeuge dürfen nicht in Gewässernähe, im Uferbereich und im Gewässerrandstreifen des Dorfbachs betankt, gewartet oder gereinigt werden.		
6. Die Verwendung unbeschichteter, metallhaltiger Materialien wie z.B. verzinktes Blech, Kupferblech oder Titanzinkblech zur Dacheindeckung ist aufgrund der Metallionenabschwemmung und der Gefahr von Schwermetalleintragen ins Grundwasser/Gewässer und		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Besondere Nebenbestimmungen aus Baugenehmigung		
in die öffentliche Regenwasserkanalisation, ohne entsprechende Vorbehandlung und Einholung einer wasserrechtlichen Erlaubnis des Landratsamtes Lörrach, Fachbereich Umwelt, nicht zulässig. 7. Einer Versickerungsfläche oder Regenwasserleitung darf kein verunreinigtes, behandlungsbedürftiges Niederschlagswasser zugeführt werden. 8. Die geordnete Schmutzwasserentsorgung und Niederschlagswasserbeseitigung der Dach- und befestigten Flächen ist entsprechend dem Genehmigungsstand auszuführen. Eine Abstimmung zwischen AN, der Bauleitung und dem Aussteller des Entwässerungsgesuches hat zwingend vor Ausführung zu erfolgen 9. Auf wasserdurchlässig ausgeführten Flächen (PKW-Stellflächen, Zufahrten) oder Böden dürfen nur betriebsbereite Kraftfahrzeuge, welche keine Betriebsflüssigkeitsverluste und keine Unfallschäden aufweisen, abgestellt werden. 10. Durch die Abriss- und Bauarbeiten sowie durch den Betrieb der Hülschematthalle und des Pellettanks darf es zu keiner Verunreinigung bzw. zu keinen schädlichen Veränderungen des Grundwassers und des angrenzenden oberirdischen Gewässers „Dorfbach“ kommen. Auf die Haftungsbestimmungen für die Veränderung der Wasserbeschaffenheit oder Verunreinigung eines Gewässers wird ausdrücklich hingewiesen (§ 89 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)). 11. In den Untergrund eingreifende bauliche Anlagen bzw. die in das Erdreich einbindenden Bauwerksteile sind mittels geeigneter Maßnahmen (weiße Wanne, Anbringen von Dichtungen) gegen sich im verfüllten Arbeitsraum sammelndes und aufstauendes Niederschlagswasser und ggf. Schichtwasser zu schützen. Die Verlegung von Drainagen um das Bauwerk und auf dem Baugrundstück sowie deren Anschluss an die öffentlichen Misch-, Schmutz- oder Regenwasserkanäle ist nicht zulässig. Ausnahmen hiervon bedürfen der Zustimmung des Betreibers der öffentlichen Kanalisation und des Landratsamtes Lörrach, Fachbereich Umwelt		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26 LV 111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten

Kindergartenbetrieb im Erdgeschoss während Bauzeit

Kindergartenbetrieb eventuell während der Bauzeit

hiermit wir der AN besonders darauf hingewiesen das während der bauzeit der betrieb des kindergartens im erdgeschosss in der Hülschematthalle eventuell weitergeführt wird.

es ist daher besondere erhöhte sorgfalt des AN bei der absicherung des baustellenbereichs notwendig.

der AN hat dafür zu sorgen das ein zugang zum baustellenbereich durch die kinder nicht möglich ist.

türen zum baustellenbereich sind sowohl während der bauzeit aber auch in zeiten an denen kein baubetrieb erfolgt (abends und am wochenende) immer abzuschliessen.

der umschliessende bauzaun um den baustellenbereich ist so herzustellen das kindern ein zugang zur baustelle nicht möglich ist.

entsprechende zusätzliche kontrollen der baustellensicherung sind in die EP s einzukalkulieren.

entsprechende besondere massnahmen hierfür sind in die EP s einzukalkulieren.

es ist angedacht das der kindergartenbetrieb nach den rohbauarbeiten im juli 2027 wieder im gebäude aufgenommen wird.

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Unterlagen / Pläne		
Dem Leistungsverzeichnis beigelegte Unterlagen und Pläne		
A Anlagen allgemein:		
00_SHM_Lageplan Vermesser M 1-500_260702		
01_SHM_Lageplan Vermesser M 1-1000_260702		
02_SHM_unverbindlicher Baustelleneinrichtungsplan M 1-200_260618		
03_SHM_Schadstoffgutachten_251216		
04_SHM_Geolng Bericht 3987_250612		
05_SHM_Brandschutzkonzept Schopfheim Hülschematthalle Rev. C_260629		
06_SHM_Anlagen zum Brandschutzkonzept_BS-Pläne 260629		
07_SHM_Termingrobplanung und Bauablauf_260902		
B Architektenpläne (Ausschreibungspläne, - <u>keine</u> Ausführungspläne)		
08_SHM_Grundrisse rot gelb_M1-50_260903		
09_SHM_Schnitte rot gelb_M1-50_260903		
10_SHM_Ansichten_1-50_260603		
11_SHM_Grundrisse UG, EG und OG_Werkpläne_ M1-50_260903		
12_SHM_Schnitte_Längs-und Quer- durch Neubau_Werkpläne_ M1-50_260903		
C Anlagen Gewerkebezogen		
13_SHM_Fensterausschreibung_Fenster-Prinzipdetails_2609 03 zu allen ausgeschriebenen fensterpositionen		
14_SHM_Fensterausschreibung_Ansichten mit Fensterpositionen		
15_SHM_Fensterausschreibung_Grundriss EG mit Fensterpositionen		
16_SHM_Fensterausschreibung_Grundriss OG mit Fensterpositionen		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
----	----	--

Unterlagen / Pläne

Die Pläne dienen nur zum besseren Verständnis der Ausschreibung und stellen keine Ausführungspläne dar.

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26 LV 111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten

Gewerkebezogene Terminübersicht

Gewerkebezogene Terminübersicht

Rohbauarbeiten

Arbeitsvorbereitung nach Vergabe
voraussichtlicher Beginn an Baustelle ca KW 26.2026
voraussichtliches Ende: ca KW 36.2026

Holzbauarbeiten

voraussichtlicher Beginn Baustelle ca:KW 36.2026
voraussichtliches Ende Rohbau: ca KW 51,2026
vorrausichtliches Ende Bekleidungen ca KW 20.2027

Fensterbauarbeiten

Arbeitsvorbereitung nach Auftragsvergabe
Einbau Türelemente Fensterelemente ca KW 03.2027

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26 LV 111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten

Technische Vorbemerkungen - Holz/Alu Fenster, Außentüren

Technische Vorbemerkungen:

Holz Aluminium Fenster

sämtliche Positionen in diesem Leistungsverzeichnis sind mit Liefern und Montieren auf der Baustelle zu kalkulieren.

1. Holzart und Holzqualität:

Holzart: Weisstanne

Die Fenster sind aus geradfaserigem und an den Sichtflächen astfreiem Holz herzustellen.

2. Feuchtigkeitsgehalt des Holzes:

Der Streubereich des Feuchtigkeitsgehaltes des Holzes darf nicht grösser sein als 2%. Maximaler Feuchtigkeitsgehalt der Einzelteile darf 13% nicht überschreiten. Die Messung des Feuchtigkeitsgehaltes ist vor Beginn der formgebenden Bearbeitung durchzuführen und aktenkundig zu erfassen.

3. Leime:

Die Verleimung erfolgt nach der Beanspruchungsgruppe V4 DIN 68602(e). Es sind Leime auf Resorcin-Harz-Basis einzusetzen. Alle Vorschriften des Leimherstellers sind einzuhalten. Andere Leime dürfen nur eingesetzt werden, wenn ihre Eignung für den Fensterbau von einem neutralen Institut bestätigt wurde.

4. Verarbeitung:

Die Oberfläche ist sauber und faserarm zu schleifen. Alle Kanten sind mit max. 2 mm Rundung auszubilden und mit dem Architekten abzusprechen. Ein Musterstück ist vor Produktion zur Freizeichnung vorzulegen.

5. Aufnahme Fensterbänke:

Das untere Fensterrahmenholz ist zur fachgerechten Aufnahme der Fensterbank und zur Ausbildung einer zweiten, wasserführenden Dichtungsebene einzunuten. Position und Abmessung der Nuten sind entsprechend der Vorgaben für den passgenauen Einbau der Fensterbank

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Technische Vorbemerkungen - Holz/Alu Fenster, Außentüren		
und die sichere Führung und Anbindung der zweiten Dichtungsebene (z. B. Dichtfolie oder Bahn) auszuführen. Die Nuten dürfen die Statik des Elements nicht beeinträchtigen und müssen frei von Ausrissen und Schäden hergestellt werden. Sämtliche hierzu erforderlichen Arbeitsgänge sind im Leistungsumfang einzurechnen. 6. Oberfläche Farblos Holzart Weißtanne Wasserbasierte, stumpfmatte Holzlasur für Holz-Alu-Fenster. Systemabgestimmt im 2-Schicht-Aufbau. Ein entsprechendes Muster hiervon ist dem Architekten vorzulegen und in die EPs einzurechnen. Leitprodukt: Fa. Adler Aquawood Nativa farblos oder gleichwertig Angebotenes Fabrikat: (vom Bieter auszufüllen) 7. Holzschutz: Die Holzschutzbehandlung hat im Tauchverfahren allseitig (auch bei Leistenmaterial) zu erfolgen. Pcb und lindanfrei. Bei den eingesetzten Holzschutzmitteln muss die Wirksamkeit gegen Insekten und holzerstörenden Pilzen (p,l,v,w) in Anlehnung an die din 68800 gewährleistet sein. Bei bläueempfindlichen Hölzern ist der Bläueschutz ebenfalls allseitig (auch beim Leistenmaterial) auszuführen. 8. Beschlagsarbeiten Einhand-Drehkipp-Beschlag mit Edelstahl Griffolive sowie Einstiegs-und Aushebelsicherung einschließlich Pilzzapfen beim unteren Eckanschluß. Es sind verdeckte Beschläge auszuführen. Die Bänder sind verdeckt im Falz liegend angeordnet. Die Dichtungsebenen dürfen		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Technische Vorbemerkungen - Holz/Alu Fenster, Außentüren		
durch die Bänder nicht unterbrochen werden. Alle sichtbaren Beschlagsteile sind Silber beschichtet bzw. Farbangabe Architekt auszuführen. Es sind Beschläge einer Markenfirma in den zu den Konstruktionsgrößen passenden Stärken zu verwenden. Leitprodukt: Roto NT Designo (nicht sichtbar) oder gleichwertig Angebotenes Fabrikat: (vom Bieter auszufüllen) Sämtliche Tür und Fensterbeschläge sind aus Edelstahl matt zu kalkulieren. Drücker, Türknauf, Rosetten usw. siehe jeweilige Position bzw separater Beschrieb in Vorbemerkungen Alle Brandschutztüren sind mit integrierten Obertürschließern auszuführen und zu kalkulieren. Obertürschließer - siehe gesonderter Beschrieb Einbruchhemmung: Standartsicherheit nach Einstufung des IFT Rosenheim 9. Holz Alu Profile: Holz Aluminiumsystem in bündiger Verbundprofilbauweise sowohl Fenster- Türflügel mit Holzrahmen innen und aussen Flächenbündig ! Die Aluschale dient der Abdeckung aller bewitterter Holzteile. Die Befestigung muss mechanisch durch Schraubklipse erfolgen. Es sind stabile Aluschalen mit mind. 2 mm Wandungsstärke zu verwenden. Alle Profile müssen kantig sein und dürfen nicht direkt auf dem Holz aufliegen. Eine freie Hinterlüftung aller abgedeckten Holzteile muss gewährleistet sein. Schmale Ansichtsbreiten sind anzustreben. Oberfläche der Aluminiumprofile ist in		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Technische Vorbemerkungen - Holz/Alu Fenster, Außentüren		
den Standard Farbtönen eloxiert zu kalkulieren. Farbton nach RAL und NCS nach Angabe Architekt. Flächenbündige und kantige Führung der Alu Schale ist vorzusehen. Leitprodukt: UNIFORM System easy flat oder gleichwertig angebotenes Produkt: (vom Bieter auszufüllen) 10. Verglasung Verglasung mit Dichtungsprofil Isolierverglasung mit warmer Kante aus Spacer in schwarz siehe auch gesonderter Bechrieb zu Glasqualität 11. Montage und Abdichtung: Alle angrenzenden später sichtbaren Holzbauteile sind bei der Montage zu schützen. Etwaige Gerüstumbauten, um die Fenster zu montieren, werden auf Stundenbasis nur nach Anweisung der Bauleitung vergütet. ein aussengerüst wird vom zimmerman gestellt und kann in rücksparche durch den fensterbauer genutzt werden. etwaige notwendige gerüständerungen zur montage der elemente sind vom AN in den eps einzukalkulieren. Die Erweiterungen an West und Ostseite werden komplett in Holzbauweise errichtet. Ausnahme stellt der Kellerabgang zum Gymnsatikraum aus Stahlbeton dar. Eingebaut werden die Fenster in den seitlichen Anbauten auf der Holzkonstruktion bestehend aus Brettspertholzwänden. die Elemente werden direkt vor der bauseitigen Brettstapelwand aufgebracht. im bestandsgebäude werden die fensterlelemente in den leibungen des massivbaus eingebaut.		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Technische Vorbemerkungen - Holz/Alu Fenster, Außentüren		
Befestigungsmittel sind so zu wählen, dass sie nicht sichtbar sind. Sämtliche für die Montage der Fenster und Türen erforderlichen Befestigungsmittel (z. B. Anker, Schrauben, Bolzen, Muttern, Dübel, Unterlegplatten sowie statisch notwendige Winkel, Konsolen und Halterungen je nach statischen Erfordernissen) sind vollständig in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Lieferung, Koordination und Montage aller zur statisch sicheren Verankerung und Tragwerksbildung notwendigen Befestigungsmittel an den vorgesehenen Bauwerksteilen ist Bestandteil der ausgeschriebenen Leistung und wird mit der jeweiligen Position abgegolten. Vorbereitende Maßnahmen für die Montage der Absturzsicherung am Fenster inkl. Bohrungen, Fräsungen, Einschraubmuttern und Verschraubungen, sind in die jeweiligen Fensterpositionen einzurechnen und sind damit abgegolten. Die zur Montage, zusätzlich zum bauseitigen Baukran, notwendigen Hebezeuge sind einzukalkulieren. Zusätzliche Gerüste und Hebezeuge zur Montage der Fenster- und Türelemente sind einzurechnen und werden nicht extra vergütet. Fuge zwischen Rahmen und Bauwerk sind mit Steinwolle/Mineralwolle, nicht brennbar auszufüllen. Die Abdichtung und das Befestigungsmaterial ist so zu wählen, dass von Innen keine Abdichtungsmaterialien, Kompribänder, Befestigungen o.ä. zu sehen sind. Dieser Aufwand ist in die EP einzurechnen. Der schrittweise Ausbau der provisorischen bauseitigen Folienrahmen (Wetterschutz) ist in die EP einzurechnen. Die Folienrahmen inkl. Material ist abzutransportieren und zu entsorgen. Dieser Aufwand wird nicht extra vergütet und ist einzurechnen Bauanschlüsse:		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Technische Vorbemerkungen - Holz/Alu Fenster, Außentüren		
siehe nachfolgende Auflistung und beigelegte Pläne mit Prinzipdetails. sowie Beschreibung in Position Fugendämmung Die Anschlußfugen zum Baukörper sind vollständig mit Dämmstoff auszufüllen. Im Bereich der Obergeschosse mit Mineralfaserdämmstoff, Schmelzgrad > 1000 Grad Masse angegebene Robauöffnungsmasse ohne Rahmenverbreiterung in den Positionen! die in den Positionen angegebenen Fenstermasse sind Rohbaumasse im Holzbau! entsprechende umlaufende Rahmenverbreiterungen zum fachgerechten aufbringen der Fenster vor den Brettstapelwänden sind einzukalkulieren und zu beachten. 13. Glasaufbau generell: 3 Scheiben Wärmeschutzglas Innenscheibe: VSG Mittelscheibe Floatglas, alternativ ESG Aussenscheibe: VSG Glasstärken nach statischen Erfordernissen. angebotenes Material Angebotenes Fabrikat: (vom Bieter auszufüllen) Die Arbeitsstättenrichtlinie ist zu beachten. 14. Bauphysikalische Kenndaten: siehe hierzu separater Beschrieb 15. Blindstöcke Blindstöcke sind aus schichtverleimtem Kiefernholz oder gleichwertig herzustellen. Der Blindstock muss für die Elementmontage einen konstruktiven		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Technische Vorbemerkungen - Holz/Alu Fenster, Außentüren		
Anschlag bilden. Wenn in der LV Position gefordert, ist der Blindstock durch eine druckfeste und wärmedämmende Rahmenverbreiterung zu ersetzen. 16. Baustelleneinrichtung Baustelleneinrichtung für die gesamte Bauzeit, beinhaltet Lieferung,Transport auf der Baustelle bis zum fix und fertigen Einbau. Vom AN sind sämtliche Hebewerkzeuge, mobiler Kran usw. zur Montage der Fenster einzurechnen. Nach Absprache mit dem Holzbauer kann auch der Baukran genutzt werden. Kosten für die Benutzung des Baukrans sind mit der Holzbaufirma direkt abzustimmen und einzukalkulieren. Sämtliche nachfolgende Positionen beinhalten das Liefern und Montieren der Fenster und sämtlichen ausgeschriebenen Zubehör, Schwellen, Rahmenverbreiterungen usw. Inkl. fachgerechte Abdichtung Innen- wie Aussenseite der Fenster an die jeweiligen Bauteile. Dabei ist die Holzbaurichtlinie immer zu berücksichtigen. Dies ist in die Positionen einzukalkulieren. Achtung: Da mehrere Gewerke, an verschiedenen Bauabschnitten arbeiten muss der Lagerplatz auf der Baustelle entsprechend verteilt und unterteilt werden. Deshalb ist das Lagern von Fenstern, Türen, Schiebeelementen, Sonneschutz etc. auf der Baustelle, unabhängig davon ob im Gebäude oder im Freibereich, vorab mit der Bauleitung abzustimmen und Bedarf einer Freigabe. Die Anlieferung muss vorab terminlich und koordinativ mit dem Bauzeitenplan, dem Bauleiter sowie den weiteren Gewerken abgestimmt werden. Notwendige Hebezeuge, Montagemittel und Personal sind bereitzustellen. Warte- oder Standzeiten sowie logistikbedingte Mehraufwände sind im Angebot einzukalkulieren und gelten als abgegolten. Terminverschiebungen oder Verzögerungen durch andere Gewerke		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Technische Vorbemerkungen - Holz/Alu Fenster, Außentüren		
sind aktiv im Vorfeld abzustimmen. Die Verantwortung für eine reibungslose und störungsfreie Baustellenlogistik obliegt dem Auftragnehmer. 17. Inbetriebnahme Die Inbetriebnahme ist in den EPs einzurechnen. Ein Termin zur Einweisung des Bauherrn in die Türtechnik bei den Paniktüren etc ist selbständig mit dem Bauherrn zu organisieren und der Aufwand einzurechnen. 18. Geschosshöhen siehe Orientierungsdaten 19. Gerüststellung Aussengerüste werden bauseits gestellt notwendige Innengerüste sind in den Positionen einzukalkulieren und vom AN zu stellen 20. Fertigungszeichnungen von allen positionen sind fertigungszeichnungen durch den AN zu fertigen aus denen die größe des elementes und die glasqualitäten und ausstattungsmerkmale (beschläge) etc sowie alle anschlüsse an das bauwerk hervorgehen. die pläne sind dem planer vor fertigung zu durchsicht und gestalterischen freigabe zun übergeben.		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Bauteilanschlüsse		
Bauteilanschlüsse Vorbemerkungen: Fensterabdichtung an das Bauwerk: Die Fensterelemente sind dauerhaft funktionstüchtig, umlaufend an das Bauwerk mit einem Drei-Ebenen-Abdichtungssystem abzudichten. Es ist eine umlaufend lückenlose, luftdichte und witterungsbeständige Abdichtung, sowie eine über die ganze Fugentiefe wärmedämmende Füllung herzustellen. Hierbei wird insbesondere auf die Einhaltung der Verbandsrichtlinien, Leitfaden zur Fenstermontage (RAL Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren) Verarbeitungsrichtlinien der Produkthersteller in der jeweils gültigen Fassung hingewiesen. Alle Abdichtungskomponenten müssen aufeinander abgestimmt sein. Hierzu ist ein Eignungsnachweis dem Angebot beizulegen. Die Abdichtung muss an den oberen und seitlichen Fensteranschlüssen dem Prinzip "innen dichter als außen" entsprechen. Es ist eine Drei-Ebenen-Fensterabdichtung bestehend aus folgenden Funktionsebenen anzubieten: Seitlicher und oberer Fensteranschluss: - Außenabdichtung (Witterungsschutz) Produktart: Fugendichtungsband BG 1 - Dämmebene (Fugendämmung) + Innenabdichtung (Luftdichtheit) Produktart: Multifunktionsfugendichtungsband MF1 Unterer Fensteranschluss: - Außenabdichtung (Witterungsschutz) Produktart: Feuchtevariable Fugendichtungsfolie - Dämmebene (Fugendämmung) Produktart: Fensterschaum - Innenabdichtung (Luftdichtheit) Produktart: Feuchtevariable Fugendichtungsfolie Fugendichtungsband: Für die äußere Abdichtung der seitlichen und oberen Fensteranschlussfugen wird		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Bauteilanschlüsse		
ein Fugendichtungsband verwandt. Das verwendete Produkt muss die Anforderungen zur BG1 aus der DIN 18542 erfüllen. Das Fugendichtungsband muss folgende Eigenschaften vorweisen: - Wasserdampfdiffusion (DIN 4108-3): Diffusionsoffen - Schlagregendichtheit min. 600 Pa - UV beständig Um ein Herausexpandieren des Fugendichtungsbandes aus der Fuge zu vermeiden, muss die Banddimension so ausgewählt sein, dass ein Verhältnis der Bandbreite zu Bandtiefe der Regel $FB < FT$ entspricht. Das Fugendichtungsband ist zumindest 2-3 mm entfernt von der Außenkante der Fuge in den Bereich der parallelen Fugenflanken zu verlegen. Es ist sicherzustellen, dass die Fugen auf der gesamten Länge ausreichend tief, eben und nicht konisch sind. Die Laibungsoberflächen müssen im Bereich der Auflageflächen des Fugendichtungsbandes frei von Rillen, Rissen, Löchern oder anderen Oberflächenungenauigkeiten sein, die ein sauberes Anpassen des Bandes an die Oberfläche verhindern. Bei ungenügend ebenen Laibungs-Oberflächen ist nach Abstimmung mit der Bauleitung ein Glattstrich gem. der E-Pos. auszuführen. Das Fugendichtungsband muss auf der gesamten Länge glatte Auflagefläche am Fenster-Blendrahmen finden, sodass es innerhalb der jeweiligen Anwendungstoleranz der Banddimension gehalten wird. Die Herstellerangaben zum Anwendungsbereich der Banddimension (Komprimierungsgrad) sind zwingend einzuhalten. Die Banddimension muss so ausgewählt sein, dass die zu erwartenden Konstruktionsbewegungen (z.B. aus thermischer Ausdehnung des Fensterrahmens) durch die Anwendungstoleranz der jeweiligen Banddimension aufgefangen werden können und sollten das Fugennennmaß möglichst gleichmäßig umschließen. Multifunktionsfugendichtungsband:		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Bauteilanschlüsse		
Für die Abdichtung der seitlichen und oberen Fensteranschlussfugen wird ein Multifunktionsfugendichtungsband (Drei-Ebenen-Abdichtung) verwandt. Das verwendete Produkt muss zumindest die Anforderungen zur BGR aus der DIN 18542 erfüllen. Das Multifunktionsfugendichtungsband muss folgende Eigenschaften vorweisen: - Wasserdampfdiffusion: Außen diffusionsoffen; Innen diffusionsbremsend gem. DIN 4108-3 (Prinzip "innen dichter als außen" entsprechend) - Luftdicht, DIN18542 BGR Die Laibungsoberflächen müssen frei von Rillen, Rissen, Löchern oder anderen Oberflächenungenauigkeiten sein, die ein sauberes Anpassen des Multifunktionsdichtbandes an die Oberfläche verhindern. Das Multifunktionsdichtband muss zumindest auf der gesamten Länge innenseitig auf ca. 15mm Fugentiefe eine geeignete Auflagefläche am Fenster-Blendrahmen finden. Ist die Geometrie des Rahmenrückens derart beschaffen, dass dieses nicht sichergestellt werden kann, ist der Rahmenrücken entsprechend zu nivellieren. (z.B. durch Nutabdeck- oder Rahmenabschlussprofile). Es ist grundsätzlich die breiteste Bandversion zu wählen, die noch auf den Blendrahmenrücken passt, ohne überzustehen (siehe Datenblatt). Die Banddimension muss so ausgewählt sein, dass alle Fugentoleranzen und alle zu erwartende Konstruktionsbewegungen (z.B. aus thermischer Ausdehnung des Fensterrahmens) innerhalb der Anwendungstoleranz des Bandes umschlossen werden. Die Bandverlegung an Eck- und Stoßpunkten, sowie ggf. Nachbearbeitung von kleinen Fehlstellen, ist nach Herstellerangaben durchzuführen. Feuchtevariable Fugendichtungsfolie: Für die Innen- und Außenabdichtung der unteren Fensteranschlussfugen wird eine feuchtevariable Fugendichtungsfolie		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Bauteilanschlüsse		
(erhöhtes Trocknungspotenzial und keine Verwechslungsgefahr) verwandt. Die Fugendichtungsfolie muss folgende Eigenschaften vorweisen: - Wasserdampfdiffusion: Variabler sd-Wert 0,4m (dampfdiffusionsoffen) bis 20m (dampfdiffusionshemmend) - Schlagregendichtheit 600 Pa - Wasserdichtheit W1, 2000 Pa - Mindeststärke 0,6mm - Überputzbarkeit Die Fugendichtungsfolie ist bis auf das Rohmauerwerk/Rohbetonwand / Holzbauwand etc zu führen und dort mindestens 2 cm breit vollflächig anzukleben (gem. Produktdatenblatt). Die Verklebungsbreite ist ggf. entsprechend der Herstellerangaben zur Verklebung am jeweiligen Untergrund zu erhöhen. Sollen Fugendichtungsfolien überputzt werden, ist das "Technische Merkblatt Nr. 5" des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. zum "Verputzen von Fensteranschlussfolien" (Putzerrichtlinie) zu beachten. Die Ausführung aller Innen- und Außenecken, der Folienstöße, sowie Überklebungen von Unterkonstruktionen, müssen spannungsfrei erfolgen. Die Abdichtung muss die Einwirkungen aus Fugenbewegungen schadlos aufnehmen. Ggf. sind Bewegungsschlaufen vorzusehen, die einen Bewegungsausgleich sicherstellen und somit eine dauerhaft spannungsfreie Folienverklebung gewährleisten. Die Haftflächen sind auf ihre Haft- und Tragfähigkeit zu überprüfen und ggf. gem. Herstellervorgaben mit geeignetem Primer vorzubehandeln. Die Verträglichkeit der Klebstoffe zu den jeweiligen Haftflächenmaterialien ist vom Auftragnehmer eigenverantwortlich zu überprüfen. Angeboten werden folgende Produkte Vom Bieter jeweils auszufüllen: Obere und seitliche Fensteranschlüsse Außenabdichtung:		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Bauteilanschlüsse		
..... Fugendämmung und Innenabdichtung Untere Fensteranschlüsse den lv liegen die bauteilanschlüsse als prinzipdetails in den beigelegten plänen (seitlich oben unten) vor es handelt sich hierbei um keine finalen ausführungsdetails sondern dienen dem besseren verständnis bei der kalkulation. die bauanschlussfolien etc sind vom AN bauteilbedingt fachgerecht zu wählen sodass ein fachgerechter einbau sichergestellt ist. sämtliche bauanschlussfolien etc und befestigungen sind so zu wählen dass von innen nichts sichtbar ist, ebenso von aussen nach anbringung der aussenwandbekleidung in holz bzw der putzfassade.... vom auftragnehmer sind alle anschlüsse so auszuführen das die fenster/ fenstertüren innenseitig dampfdicht an das bauwerk angeschlossen sind und aussenseitig luft- und regendicht entsprechend den einschlägen die vorschritten und gesetzlichen regelungen und anerkannten regeln der technik . die kosten für den fachgerechten anschluss der elemente wie vor beschrieben an das bauwerk ist in den einzelpositionen der elemente mit einzukalkulieren.. zur besseren übersicht sind die prinzipdetails der anschlüsse oben , seitlich, unten als plan dem lv beigelegt (achtung keine ausführungspläne ... nur zur übersicht und besserem verständnis bei kalkulation) die notwendigen anschlüsse an das rohbaubauwerk sind wie vor beschrieben in den positionen gesamthaft als fertige leistung einzukalkulieren. evtl fehlende textliche beschreibungen sind selbstständig zu ergänzen und einzukalkulieren. nachfolgende prinzipdetails zur übersicht und kalkulation sind dem lv als pläne beigelegt (siehe hierzu auch planaufstellung im datenblatt unterlagen / pläne punkt C) C Anlagen Gewerkebezogen 13_SHM_Fensterausschreibung_Fenster-Prinzipdetails_260		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Bauteilanschlüsse		
03 zu allen ausgeschriebenen fensterpositionen 14_SHM_Fensterausschreibung_Ansichten mit Fensterpositionen 15_SHM_Fensterausschreibung_Grundriss EG mit Fensterpositionen 16_SHM_Fensterausschreibung_Grundriss OG mit Fensterpositionen		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26 LV 111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten

Bauphysikalische Kenndaten:

Bauphysikalische Kenndaten:

A Glasaufbau

Verglasung

Verglasung mit Dichtungsprofil
Isolierverglasung mit warmer Kante aus Spacer in
schwarz

Glasaufbau:

3 Scheiben Wärmeschutzglas
Innenscheibe: VSG
Mittelscheibe Floatglas, alternativ ESG
Außenscheibe: VSG
Glasstärken nach statischen Erfordernissen.

Sonnenschutz:

Gesamtenergiedurchlassgrad $g \leq 0,50$ nach DIN EN 410 im
Regelfall wenn nichts anderes in der LV Position
erwähnt
Sonderfall Panoramafenster Westgiebel: hier $g \leq 0,30$

B Fenster / Fenstertüren in den Neubauteilen (Erweiterungsbauten) auf Ost- und Westseite

- Wärmedurchgangskoeffizient Fenster: $U_w \leq 0,80 \text{ W/m}^2\text{K}$
- Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach
DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem
Randverbund
- Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelelemente des
Rahmens nach DIN EN ISO 10077
- Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,50$ nach
DIN EN 410

Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen
Kennwerte, insbesondere des U_w -Wertes, ist durch
entsprechende Herstellernachweise bzw.
Berechnungsnachweise durch den AN zu erbringen.

C Fenster / Fenstertüren im Bestandsgebäude

- Wärmedurchgangskoeffizient Tür : $U_w \leq 1,30 \text{ W/m}^2\text{K}$
- Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach
DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem
Randverbund
 - Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelelemente des
Rahmens nach DIN EN ISO 10077
 - Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,50$ nach

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
----	----	--

Bauphysikalische Kenndaten:

DIN EN 410

- Schalldämmmaß $R_w \geq 32\text{dB}$ nach EN Iso 717-1

Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen Kennwerte, insbesondere des U_w -Wertes, ist durch entsprechende Herstellernachweise bzw. Berechnungsnachweise

die bauphysikalischen Kenndaten sind bei der Kalkulation der Positionen zu berücksichtigen und einzukalkulieren.

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Türdrücker , Fensterbeschläge, Rossetten, Panikbeschläge , Nullschwelle etc		
Grundsätzliches bei allen Tür und Fensterpositionen sind nachgenannte Drücker Giffoliven und Rossetten in die Einheitspreise der Positionen als Leitprodukt einzukalkulieren Vieler TD 621 edelstahl Vieler FG 621 edelstahl Vieler Edelstahlrosetten kreisrund bzw oval Panikbeschläge grundsätzlich einzukalkulieren bei allen fluchttüren nach DIN EN 1125 als fluchttüre von innen nach aussen passend zum leitprodukt vor liefern und fachgerecht montieren (griffstangen) der minderpreis für ausführung nach EN 171 ist im lv abgefragt vor fertigung sind beide ausführungen von AN zu bemustern sodass sich der AG für eine der lösungen entscheiden kann! kosten für die bemusterung sind in den eps der positionen einzukalkulieren. Nullschwelle bei den türelementen ist grundsätzlich ein nullschwellelement in den positionen einzukalkulieren siehe hierzu auch beigelegte prinzipdetails Industriell vorgefertigtes Nullschwellen-System für Eingangstüren an öffentlichen Gebäuden. Nullschwelle für alle Holz-/Holz-Alutüren, bestehend aus einem hochwärmegedämmten Bodenprofil mit zwei Magnet-Dichtungen, einem Alu-Wetterschenkel mit verstellbarer Silikonschleifdichtung, sowie einer lastabtragenden Wärmedämmung als Schwellenunterbau Breite Schwellenunterbau ist dementsprechend der Einbausituation zu wählen. Schlagregendichtheit: Beanspruchungsgruppe 9A nach DIN EN 12208 Fenster und Türen - Schlagregendichtheit Leitfabrikat: ALUMAT Magnet Typ MFAT 10 PH für alle Holz- und Holz/Alu-Türen oder gleichwertig angebotenes Fbrikat vom Bieter anzugeben		

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten
Türdrücker , Fensterbeschläge, Rosetten, Panikbeschläge , Nullschwelle etc		
wahlweise mit geradem oder gebogenem Wasserablaufstutzen je nach situation Die vorgefertigte Magnet-Nullschwelle gem. Einbauanleitung des Herstellers funktionsgerecht montieren. inkl. Alu-Überbrückungsprofil zur Abdeckung des Wärmedämmverbundsystems: Absenksicheres, niveaugleiches und leicht in Magnet-Nullschwelle einklipsbares Alu-Überbrückungsprofil (Riffelblech zur Abdeckung des Wärmedämmverbundsystems), variable Anpassungsmöglichkeit von 10 bis 30mm mit schwenkbarer Kopplungsmöglichkeit passend zum vorgefertigten System mit nachhaltig sturzsicherem und schwellenlosem Übergang zwischen Nullschwelle und Außenbelag für alle Nutzer passend zu oben gewähltem Produkt Leitprodukt: ALUMAT Magnet oder gleichwertig angebotenes Fabrikat: vom Bieter auszufüllen Inkl. passende Magnet-Türdichtungen, Innenmagnete Aluminium-Bodenprofile EV 1 oder bronze eloxiert und Magnet-Türdichtungsprofile gem. Einbauanleitung des Herstellers funktionsgerecht montieren. Inkl. Anschluß an die bauseitige Fassadenrinne im eg und auf entwässerungsebene laubengang		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

01

vorbereitende massnahmen

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
01	Titel	vorbereitende massnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
1	Werkstattzeichnungen Der Auftragnehmer hat für sämtliche Fenster und Türen im Bestand, der Erweiterungen vor Fertigungsbeginn prüfbare Werkstattzeichnungen zu erstellen und dem Auftraggeber sowie dem Architekten/der Bauleitung zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Als Grundlage dienen die Architektenpläne. Die anzufertigenden Werkstattzeichnungen dienen der detaillierten Darstellung der Konstruktion, Maße, Anschlüsse und Details der Fenster sowie deren Einbausituation im Baukörper und müssen folgende Inhalte umfassen: Grundrisse, Ansichten und Schnitte im erforderlichen Maßstab (i.d.R. 1:10 / 1:5) Angabe aller relevanten Maße, Toleranzen und Achsmaße Darstellung der Profilquerschnitte und -Ausbildungen sowie Materialangaben Angaben zu Verglasungen, Beschlägen, Dichtungen und Öffnungsarten Darstellung der Anschlüsse an Baukörper (z.B. Laibungsdetails, Brüstungen, Stürze) Einbauhöhe, Bezug auf Roh- und Fertigfußboden Angaben zur Oberflächenbehandlung und zu Farbtönen Kennzeichnung der Fenster für die Montage vor Ort Die Werkstattzeichnungen sind spätestens 4 Wochen nach Auftragserteilung in digitaler (PDF-/DWG-) und gedruckter Form einzureichen. Mit der Werkplanung darf erst nach schriftlicher Freigabe durch den Architekten begonnen werden. Alle Zeichnungen sind auf die jeweils aktuellen Ausführungspläne abzustimmen. Besonderer Hinweis: Erst mit der Freigabe der Werkstattzeichnung durch die Architekten/ Bauleitung kann die Fertigung beginnen. Änderungen infolge fehlender oder fehlerhafter Angaben in den Zeichnungen gehen zu Lasten des Auftragnehmers.			
		1 Psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
01	Titel	vorbereitende massnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
2	Statik / Glasstatik Erstellung einer prüffähigen statischen Berechnung einschließlich des erforderlichen Befestigungsmaterials für sämtliche Fenster und Türen im Bestand, und an den Erweiterungen im Westen und Osten . Leistungsbeschreibung: Der Auftragnehmer hat für die geplanten Fenster eine prüffähige statische Berechnung zu erstellen und zur Genehmigung vorzulegen. Die Statik umfasst alle prüfrelevanten Details der Tragkonstruktion inklusive der notwendigen Nachweise für: absturzsichernde Verglasung Glasstärken Dimensionierung der Profile aus Holz Eigengewicht, Windlasten, Nutzlasten sowie alle weiteren auf die Konstruktion wirkenden Lasten, wie z.B. Geländer und Ansturzsicherungen Lastabtragung auf das Bauwerk und deren Nachweis Dimensionierung und Bemessung aller Fenster- und Türrahmen und Verbindungselemente Nachweis der Befestigungsmittel und Verbindungsmaterialien, einschließlich Typen, Abmessungen und Materialangaben Zusätzlich sind folgende Punkte zu erfüllen: Planerstellung zu allen relevanten Anschlussdetails sowie Ausführungs-, Verlege- und Montageplanung Beschreibung und Nachweis der fachgerechten Befestigung am Baukörper Angabe zu verwendeten Dübeln, Schrauben, Bolzen, Halterungen und sonstigen Verbindungsmitteln nach den jeweiligen Zulassungen Stücklisten aller erforderlichen Befestigungsmaterialien Einhaltung aller einschlägigen nationalen und europäischen Normen (z.B. EN, DIN) sowie baurechtlicher Vorgaben - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
01	Titel	vorbereitende massnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Sämtliche Berechnungsunterlagen, Pläne und Aufstellungen digital (PDF/DWG) und in gedruckter Form bereitstellen Die prüffähige Statik ist zusammen mit der Werkplanung einzureichen. Die Ausführung darf erst nach Freigabe der Statik durch die prüfende Stelle erfolgen. Besondere Hinweise Änderungen oder Nachforderungen aus nicht den Vorgaben entsprechenden Berechnungen oder fehlenden Angaben liegen im Verantwortungsbereich des Auftragnehmers. Die Statik muss alle vorhandenen baulichen Besonderheiten (Anschlusssituationen, Untergrundbeschaffenheit, Wärmeschutzanforderungen) berücksichtigen. Befestigungsmaterial ist hinsichtlich Korrosionsschutzes und langlebiger Tragfähigkeit auszuwählen.			
		1 Psch		GP
3	Anfertigen eines Muster Festvergl. Vor Beginn der Serienfertigung ist vom Auftragnehmer ein Muster der Festverglasung, wie beschrieben, mit einer Größe von ca. 1 m² herzustellen. Das Muster muss alle im späteren Bau verwendeten Materialien, Oberflächen, Verglasungen, Dichtungen, Dichtstoffe, Befestigungsmittel sowie Aufbau- und Anschlussdetails enthalten inklusiv der inneren und äusseren Leibungsbekleidung.. Das Muster ist auf die Baustelle zu liefern dort bereitzustellen und dem AG zu überlassen. Die Lieferung des Musters hat spätestens vier Wochen vor Beginn der Fertigung der Fenster und Türen zu erfolgen. Das Muster dient der Freigabe durch den Auftraggeber und/oder dessen Vertreter.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
01	Titel	vorbereitende massnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Die Kosten für Herstellung und Lieferung des Musters sind in diese Position einzukalkulieren. Das Muster ist dem AG zu überlassen. Die Ausführung sämtlicher Fassadenelemente richtet sich nach dem freigegebenen Muster			Übertrag:
		1 Stk	EP	GP
4	Anfertigen eines Muster Öffnungsflügel Wie Position 01.3 (Seite 51) jedoch: für eine Fenster/ Fenstertüre mit Öffnungsflügel inklusive der sichtbaren Fenster/ Türbeschläge wie Drücker und Rosetten etc einschliesslich Panikbeschläge nach DIN EN1125 und EN 171.			
		1 Stk	EP	GP
Summe Titel 01		vorbereitende massnahmen, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

02

Fensterelemente Fenstertürelemente

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
1	fensterelement einteilig dreh kipp giebel west eg fensterelement einteilig dreh kipp fensterelemente F-001,F-002, F-003 giebel west eg aufteilung entsprechend beigelegter systemskizze rohbaumasse ohne rahmenverbreiterung ca 1,15 x 2,20 m liefern und fachgerecht entsprechend vorberemerkungen einbauen anschlüsse oben nach beigelegten prinzipdetail D-04.4.2 seitlich nach beigelegten prinzipdetail D-04.4.3 unten nach beigelegtem prinzipdetail D-04.4.1 und vormerkungen als fertige leistung verglasungsart glasqualität entsprechend vorberemerkungen beschläge entsprechend vorberemerkungen griffolive innen rosette innen dreh kipp beschlag sonstiges das fensterelement erhält zum anschluss an die bauseitige holzfassade als fensterleibung seitlich oben und unten einen umlaufendens abschlussrahmen stärke ca 25 *55 mm im farbtone und oberfläche wie fensterelement bzw in absprache mit AG aufteilung siehe beigelegte systemskizze und prinzipanschlussdetails bauphysikalische kennwerte - Wärmedurchgangskoeffizient Fenster: $U_w \leq 0,80 \text{ W/m}^2\text{K}$ - Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem Randverbund - Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelelemente des Rahmens nach DIN EN ISO 10077 - Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,50$ nach DIN EN 410 Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen Kennwerte, insbesondere des U_w -Wertes, ist durch entsprechende Herstellernachweise bzw. Berechnungsnachweise durch den AN zu erbringen.			
		3 stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
2	fensterelement einteilig dreh kipp giebel west og fensterelement einteilig dreh kipp F-101 giebel west og aufteilung entsprechend beigelegter systemskizze rohbaugesamtmasse ohne rahmenverbreiterung gesamtlänge ca 1,19*m, höhe ca 1,46m bis 1,68 m ohne rahmenverbreiterung oberes fensterprofil schräglaufend der dachneigung folgend liefern und fachgerecht entsprechend vorberemerkungen einbauen anschlüsse oben nach beigelegten prinzipdetail D-04.5.1 seitlich nach beigelegten prinzipdetail D-04.4.3 unten nach beigelegtem prinzipdetail D-04.5.2 und vormerkungen als fertige leistung verglasungsart g wert $g \leq 0,50$ nach DIN EN 410 glasqualität entsprechend vorberemerkungen bzw glasstatik beschläge entsprechend vorberemerkungen griffolive innen sonstiges jdas fensterelement erhält zum anschluss an die bauseitige holzfassade als fensterleibung seitlich oben und unten einen umlaufenden abschlussrahmen stärke ca 25 *55 mm im farbtön und oberfläche wie fensterelement bzw in absprache mit AG aufteilung siehe beigelegte systemskizze und beigelegte prinzipanschlusssdetails bauphysikalische kennwerte - Wärmedurchgangskoeffizient Fenster: $U_w \leq 0,80 \text{ W/m}^2\text{K}$ - Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem Randverbund - Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelemente des Rahmens nach DIN EN ISO 10077 - Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,50$ nach DIN EN 410 - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen Kennwerte, insbesondere des U_w -Wertes, ist durch entsprechende Herstellernachweise bzw. Berechnungsnachweise durch den AN zu erbringen.	1 Stk	EP	GP
3	fensterelement mehrteilig dreh kipp giebel west og fensterelement mehrteilig dreh kipp F-102 giebel west og aufteilung entsprechend beigelegter systemskizze rohbaugesamtmasse ohne rahmenverbreiterung gesamtlänge ca 9,37m höhe ca 2,12m bis 3,00 m ohne rahmenverbreiterung bestehend aus 4 einzelementen die jeweils im stossbereich mittels eingelassenen deckleisten fachgerecht gekoppelt werden. jedes einzelement erhält ein dreh kipp flügel , die anderen öffnungen sind festverglast. oberes fensterprofil schräglaufend liefern und fachgerecht entsprechend vorbemerkungen einbauen anschlüsse oben nach prinzipdetail D-04.6.2 seitlich nach prinzipdetail D-01.6.3 unten nach prinzipdetail D-04.6.1 senkrechter stoss D-04.6.3 im senkrechten kopplungsbereich der einzelemente mittels deckleiste eingelassen verglasung g wert $g \leq 0,30$ nach DIN EN 410 ein glasmuster ist vorzulegen glasqualität entsprechend vorbemerkungen bzw entsprechend glasstatik beschläge entsprechend vorbemerkungen drehkippbeschlag jedes einzelement erhält eine fensterolive gemäss vorbemerkungen sonstiges jedes einzelfensterelement (4 stück) erhält zum anschluss an die bauseitige holzfassade und im			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	stossbereich der fensterelemente als fensterleibung seitlich oben und unten einen umlaufenden abschlussrahmen stärke ca 25 *55 mm im farbtone und oberfläche wie fensterelement bzw in absprache mit AG aufteilung siehe beigelegte systemskizze und prinzipanschlussdetails bauphysikalische kennwerte - Wärmedurchgangskoeffizient Fenster: $U_w \leq 0,80 \text{ W/m}^2\text{K}$ - Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem Randverbund - Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelemente des Rahmens nach DIN EN ISO 10077 - Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,30$ nach DIN EN 410 Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen Kennwerte, insbesondere des U_w -Wertes, ist durch entsprechende Herstellernachweise bzw. Berechnungsnachweise durch den AN zu erbringen.			Übertrag:
		1 Stk	EP	GP
4	fenstertürelement einteilig drehflügel als fluchttüre westanbau süd eg fenstertürelement einteilig drehflügel als fluchttüre barrierefrei westanbau süd eg T-002 westanbau süd eg aufteilung entsprechend beigelegter systemskizze rohbaumasse ohne rahmenverbreiterung ca 1,1,15 x 2,52 m liefern und fachgerecht entsprechend vorbemerkungen einbauen anschlüsse oben nach beigelegten prinzipdetail D-04.1.2 seitlich nach beigelegten prinzipdetail D-04.1.3.1 und D-04.1.3.2nr unten nach beigelegtem prinzipdetail barrierefrei D-04.1.1 und vormerkungen als fertige leistung verglasung g wert entsprechend vormerkungen - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	glasqualität entsprechend vorbemerkenungen bzw glasstatik beschläge türdrücker innen und aussen entsprechend vorbemerkenungen rosette für pz schloss innen und aussen sonstiges fluchttüre nach DIN EN 179 bzw DIN EN 1125 entsprechede panikbeschläge sind einzukalkulieren türe schwellenlos (barrierefrei) entsprechedes sockelprofil / entwässerungsprofil und dämmelement ist einzukalkulieren befestigung fensterelemet mittels feuerverzinktrn stahlprofil auf bodenplatte (aufbauhöhe ca 18 cm) aufteilung siehe beigelegte systemskizze und prinzipschlussdetails bauphysikalische kennwerte - Wärmedurchgangskoeffizient Fenster: $U_w \leq 0,80 \text{ W/m}^2\text{K}$ - Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem Randverbund - Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelelemente des Rahmens nach DIN EN ISO 10077 - Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,50$ nach DIN EN 410 Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen Kennwerte, insbesondere des U_w -Wertes, ist durch entsprechende Herstellernachweise bzw. Berechnungsnachweise durch den AN zu erbringen.		Übertrag:	
		1 Stk	EP	GP
5	fensterschiebeelement als ausgabefenster sommerküche fensterschiebeelement als ausgabefenster sommerküche westanbau süd eg westanbau süd eg aufteilung entspreched beigelegter systemskizze zweiteilig als schiebeelement (ein feststehendes element ein schiebeelement) rohbaumasse ohne rahmenverbreiterung gesamt ca höhe 1,49 cm gesamtlänge 3,70m schiebeglaselement grösse ca höhe ca 1,49 cm länge ca 1,85 cm das verglaste schiebeelement wird aussenseitig vor der			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	wand aufgebracht liefern und fachgerecht entsprechend vorbereitungen einbauen anschlüsse oben nach beigelegten prinzipdetail D-04.2.2 seitlich nach beigelegten prinzipdetail D-04.2.3 unten nach beigelegtem D-04.2.1 und vormerkungen als fertige leistung verglasung entsprechend vorbereitungen glasqualität entsprechend vorbereitungen g wert entsprechend vorbereitungen beschläge beschläge entsprechend vorbereitungen als schiebeelementbeschlag mit griffolive und pz schloss innen zum sicheren abschliessen des fensters aufteilung siehe beigelegte systemskizze und prinzipanschlussdetails bauphysikalische kennwerte - Wärmedurchgangskoeffizient Fenster: $U_w \leq 0,80 \text{ W/m}^2\text{K}$ - Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem Randverbund - Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelemente des Rahmens nach DIN EN ISO 10077 - Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,50$ nach DIN EN 410 Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen Kennwerte, insbesondere des U_w -Wertes, ist durch entsprechende Herstellernachweise bzw. Berechnungsnachweise durch den AN zu erbringen.			Übertrag:
		1 Stk	EP	GP
6	fenstertürelement zweiteilig drehflügel als fluchttüre barrierefrei westanbau süd og auf laubengang			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	fenstertürelement zweiteilig drehflügel als fluchttüre barrierefrei westanbau süd og auf laubengang aufteilung entsprechend beigelegter systemskizze zweiteilig rohbaumasse ohne rahmenverbreiterung ca ca 1,44x 2,52m liefern und fachgerecht entsprechend vorberemerkungen einbauen anschlüsse oben nach beigelegten prinzipdetail D-04.3.2 seitlich nach beigelegten prinzipdetail D-04.1.3.2 unten nach beigelegtem prinzipdetail D-04.3.1 fensterelement wird mittels feuerverzinkten auflagerwinkel an brettsperrholzdecke aufgebracht elementstoss vor stütze nach D-04.3. und vormerkungen als fertige leistung verglasung g wert entsprechend vormerkungen glasqualität entsprechend vorberemerkungen bzw glasstatik beschläge türdrücker innen und aussen entsprechend vorberemerkungen rosette für pz schloss innen und aussen sonstiges fluchttüre nach DIN EN 179 bzw DIN EN 1125 entsprechende panikbeschläge sind einzukalkulieren türe schwellenlos (barrierefrei) entsprechendes sockelprofil / entwässerungsprofil / dämmelement ist einzukalkulieren fussbodenaufbauhöhe ca 18 cm aufteilung siehe beigelegte systemskizze und prinzipanschlussdetails bauphysikalische kennwerte - Wärmedurchgangskoeffizient Fenster: $U_w \leq 0,80 \text{ W/m}^2\text{K}$ - Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem Randverbund - Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelelemente des Rahmens nach DIN EN ISO 10077 - Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	- Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,50$ nach DIN EN 410			
	Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen Kennwerte, insbesondere des U_W -Wertes, ist durch entsprechende Herstellernachweise bzw. Berechnungsnachweise durch den AN zu erbringen.			
		2 Stk	EP	GP
7	fenstertürelement einteilig dreh kipp anbau west nord eg			
	fenstertürelement einteilig dreh kipp			
	anbau west nord eg			
	aufteilung entspreched beigelegter systemskizze			
	einteilig			
	rohbaumasse ohne rahmenverbreiterung ca 1,45 x 2,52 m			
	liefern und fachgerecht entsprechend vorbemerkungen einbauen			
	anschlüsse			
	oben nach beigelegten prinzipdetail D-04.7.2			
	seitlich nach beigelegten prinzipdetail			
	D-04.1.3.1und D-04.1.3.2			
	unten nach beigelegtem prinzipdetail D-04.7.1			
	fensterelement wird mittels feuerverzinkten flachstahl			
	an betondecke aufgebracht			
	fussbodenaufbauhöhe ca 18 cm			
	und vormerkungen als fertige leistung			
	verglasung			
	g wert entsprechend vormerkungen			
	glasqualität entsprechend vorbemerkungen			
	bzw glasstatik			
	beschläge entsprechend vorbemerkungen			
	beschläge			
	türdrücker innen und aussen drehknauf entsprechend			
	vorbemerkungen			
	rosette für pz schloss innen und aussen			
	sonstiges			
	fluchttüre nach DIN EN 179 und DIN EN 1125			
	entsprechede panikbeschläge sind einzukalkulieren			
	türe schwellenlos (barrierefrei)			
	entsprechedes sockelprofil / entwässerungsprofil /			
	dämmelement nullschwelle ist einzukalkulieren			
	fussbodenaufbauhöhe ca 180mm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	aufteilung siehe beigelegte systemskizze und prinzipanschlussdetails bauphysikalische kennwerte - Wärmedurchgangskoeffizient Fenster: $U_w \leq 0,80 \text{ W/m}^2\text{K}$ - Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem Randverbund - Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelelemente des Rahmens nach DIN EN ISO 10077 - Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,50$ nach DIN EN 410 Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen Kennwerte, insbesondere des U_w -Wertes, ist durch entsprechende Herstellernachweise bzw. Berechnungsnachweise durch den AN zu erbringen.			
		1 Stk	EP	GP
8	fensterelement einteilig dreh kipp fensterelement einteilig dreh kipp F-103 giebel ost og aufteilung entsprechend beigelegter systemskizze rohbaugesamtmasse ohne rahmenverbreiterung gesamtlänge ca 1,15 m, höhe ca 1,66m ohne rahmenverbreiterung liefern und fachgerecht entsprechend vorbemerkungen einbauen anschlüsse oben nach beigelegten prinzipdetail D-04.13.2 seitlich nach beigelegten prinzipdetail D-04.13.3 unten nach beigelegtem prinzipdetail D-04.13.1 und vormerkungen als fertige leistung verglasungsart g wert entsprechend vormerkungen glasqualität entsprechend vorbemerkungen bzw glasstatik beschläge entsprechend vorbemerkungen griffolive innen sonstiges das fensterelement erhält zum anschluss an die bauseitige holzfassade als fensterleibung seitlich oben			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	und unten einen umlaufenden abschlussrahmen stärke ca 25 *55 mm im farbton und oberfläche wie fensterelement bzw in absprache mit AG aufteilung siehe beigelegte systemskizze und beigelegte prinzipanschlussdetails bauphysikalische kennwerte - Wärmedurchgangskoeffizient Fenster: $U_w \leq 0,80 \text{ W/m}^2\text{K}$ - Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem Randverbund - Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelemente des Rahmens nach DIN EN ISO 10077 - Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,50$ nach DIN EN 410 Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen Kennwerte, insbesondere des U_w -Wertes, ist durch entsprechende Herstellernachweise bzw. Berechnungsnachweise durch den AN zu erbringen.			Übertrag:
		1 Stk	EP	GP
9	fensterelement mehrteilig dreh kipp mit RWA steuerung im treppenhaus fensterelement mehrteilig dreh kipp mit RWA steuerung F-104 altbau treppenhaus nord massivbau og aufteilung entspreched beigelegter systemskizze dreiteilig (1x RWA öffnungsflügel, 2x festverglasung) rohbaumasse ohne rahmenverbreiterung ca 3,15 x 1,92 m liefern und fachgerecht entsprechend vorbemerkingen einbauen anschlüsse oben nach beigelegten prinzipdetail D-04.11.2 seitlich nach beigelegten prinzipdetail D-04.11.3 unten nach beigelegtem prinzipdetail D-04.11.1 und vormerkungen als fertige leistung verglasung g wert entsprechend vormerkungen glasqualität entspreched vorbermerkungen bzw glasstatik beschläge entsprechend vorbemerkingen griffolive innen			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	sonstiges ein öffnungsflügel mit rwa steuerung und steuerungselemente steuerungskasten etc ist mitzuliefern. finale anschlussarbeiten durch elektriker aufteilung siehe beigelegte systemskizze und prinzipanschlussdetails bauphysikalische kennwerte - Wärmedurchgangskoeffizient Fenster: $U_w \leq 0,80 \text{ W/m}^2\text{K}$ - Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem Randverbund - Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelelemente des Rahmens nach DIN EN ISO 10077 - Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,50$ nach DIN EN 410 Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen Kennwerte, insbesondere des U_w -Wertes, ist durch entsprechende Herstellernachweise bzw. Berechnungsnachweise durch den AN zu erbringen.		Übertrag:	
		1 Stk	EP	GP
10	fenstertürelement mehrteilig 2drehflügel als fluchttüre fenstertürelement mehrteilig mit 2 drehflügel als stulpflügel und fluchttüren barrierefrei altbau süd og vom saal auf laubengang aufteilung entspreched beigelegter systemskizze 4 teilig (2 drehflügel und 2 oberlichter als festverglasung) rohbaumasse ohne rahmenverbreiterung ca 2,65 x 2,77m liefern und fachgerecht entsprechend vorbemerungen einbauen anschlüsse oben nach beigelegten prinzipdetail D-04.10.2 seitlich nach beigelegten prinzipdetail D-04.10.3 unten nach beigelegtem prinzipdetail D-04.10.1 befestigung an vorhandener betondecke und vormerkungen als fertige leistung verglasung g wert entsprechend vormerkungen glasqualität entsprechend vorbemerungen bzw glasstatik			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	beschläge türdrücker innen und aussen entsprechend vorberemerkungen rosette für pz schloss innen und aussen sonstiges fluchttüre nach DIN EN 179 bzw DIN EN 1125 entsprechende panikbeschläge sind einzukalkulieren türe schwellenlos (barrierefrei) entsprechendes sockelprofil / entwässerungsprofil / dämmelement ist einzukalkulieren aufteilung siehe beigelegte systemskizze und prinzipanschlussdetails bauphysikalische kennwerte Wärmedurchgangskoeffizient Tür : $U_w \leq 1,30 \text{ W/m}^2\text{K}$ - Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem Randverbund - Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelelemente des Rahmens nach DIN EN ISO 10077 - Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,50$ nach DIN EN 410 - Schalldämmmaß $R_w \geq 32\text{dB}$ nach EN Iso 717-1 Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen Kennwerte, insbesondere des U_w -Wertes, ist durch entsprechende Herstellernachweise bzw. Berechnungsnachweise			Übertrag:
		1 stk	EP	GP
11	fenstertürelement zweiteilig 1 drehflügel als fluchttüre fenstertürelement zweiteilig 1 drehflügel als fluchttüre barrierefrei altbau nord og auf fluchttreppe aufteilung entsprched beigelegter systemskizze 2 teilig (1 drehflügel 1 oberlicht festverglast) rohbaumasse ohne rahmenverbreiterung ca 1,45 x 2,77m liefern und fachgerecht entsprechend vorberemerkungen einbauen anschlüsse oben nach beigelegten prinzipdetail D-04.10.1 seitlich nach beigelegten prinzipdetail D-04.1.10.3 unten nach beigelegtem prinzipdetail D-04.10.1 befestigung an betonbestandsdecke - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	und vormerkungen als fertige leistunganschlüsse verglasung g wert entsprechend vormerkungen glasqualität entsprechend vormerkungen bzw glasstatik beschläge türdrücker innen und aussen entsprechend vormerkungen rosette für pz schloss innen und aussen sonstiges fluchttüre nach DIN EN 179 bzw DIN EN 1125 entsprechende panikbeschläge sind einzukalkulieren türe schwellenlos (barrierefrei) entsprechendes sockelprofil / entwässerungsprofil/ dämmelement ist einzukalkulieren aufteilung siehe beigelegte systemskizze und prinzipanschlussdetails bauphysikalische kennwerte Wärmedurchgangskoeffizient Tür : $U_w \leq 1,30 \text{ W/m}^2\text{K}$ - Wärmedurchgangskoeffizient Glas: Scheibe nach DIN EN 673, mit wärmetechnisch optimiertem Randverbund - Wärmedurchgangskoeffizient der Einzelelemente des Rahmens nach DIN EN ISO 10077 - Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung $g \leq 0,50$ nach DIN EN 410 - Schalldämmmaß $R_w \geq 32\text{dB}$ nach EN Iso 717-1 Der Nachweis über Einhaltung der bauphysikalischen Kennwerte, insbesondere des U_w -Wertes, ist durch entsprechende Herstellernachweise bzw. Berechnungsnachweise		Übertrag:	
		1 Stk	EP	GP
12	Hochwasserschutztür, einflügelig, thermisch getrennt Einflügeliges, nach außen öffnendes Hochwasserschutztürelement als Außentür, einschließlich thermisch getrennter Türblatt- und Rahmenkonstruktion, für den Einsatz in hochwassergefährdeten Gebäudebereichen liefern und fachgerecht nach Herstellervorschrift wasserdicht einbauen. TG3 Hochwasserschutztür. Geprüft nach DIN EN 12046-2:2000-02 - Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Bewertung nach, EN 14351-1:2006, ISO 12567-1:2010, Einbruchschutz DIN EN 1628:2011, DIN EN 1629:2011, DIN EN 1630:2011 Fabrikat "AquaLOCK" oder gleichwertig Anschlagart DIN rechts Wärmedurchgangskoeffizient UD = 1,5W/(m²K) Türblatt und Zarge verzinkt und lackiert nach RAL, 83mm dick, thermische getrennte Rahmenkonstruktion mittels korrosionsbeständigem Edelstahlgeflecht, geschweißtes Deckblatt aus Stahl 3mm, Doppeltrapez Dichtung aus hochdruckbeständigem Silikon 4-seitig. Rechteckzarge thermisch getrennt, 2,0 mm dick, Bodenprofil thermisch getrennt. Einsteckschloss mit Profilzylinder von außen und innen abschließbar, mit 3 Schlüssel. Innenseite mit Aluminium Drückergarnitur Silber auf Rundrosette, Außenseite mit Aluminium feststehenden Knopf auf Rundrosette und hochwasserbeständiger, patentierter Zylinderabdeckung mit Magnethalterung. Patentiertes Bandsystem für optimale Dichtfunktion, optional mit Kugellager. Mittiger Reibriegelverschluss zur einfachen Aktivierung der Hochwasserbeständigkeit von der Innenseite. Zertifizierte Hochwasserbeständigkeit laut IFT Richtlinie FE-07/1-2005 für eine Wasserstandshöhe bis 3m. Rohbaumasse: Breite ca 1,45 m Höhe ca 2,54 m Anschlagart: DIN rechts, nach außen öffnend Schlösser: -Panikschlösser -Panikstangengriff „Pushbar“ Das Türelement muss den Anforderungen der jeweils gültigen Produktnorm für Fenster und Außentüren, insbesondere DIN EN 14351-1, entsprechen. die Türe dient als fluchttüre vom gymnastikraum ins freie eine lichte durchgangsbreite von mindestens 1,20 m bei geöffneter tür ist zwingend einzuhalten			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	anschlüsse nach beigelegten prinzipdetails unten D-04.12.1 oben D-04.12.2			
		1 Stk	EP	GP
13	Rauchabzugsfenster saal liefern und einbauen Rauchabzugsfenster liefern und fachrecht in dachfläche montieren im bestandsdach saal das dach wird zuvor vom zimmermann fachgerecht geöffnet und später vom dachdecker nach einbau wieder eindeckt, erforderliche lattungen zum eindecken erfolgt durch zimmermann. durch den AN ist ein RWA rauchabzugsfenster mitAufkeilrahmen und eindeckrahmen fenstergrösse UK4 (134cm*98 cm), typ VELUX Rauchabzugsfenster GGU UK04 134x98 oder gleichwertig zu liefern und einzubauen. Mit CE-Zeichen entsprechend EN 12101-2. Funktionssicherheit : Re 1000 + 10000) Schneelast : SL 1000 Niedrige Umgebungstemperatur : T (-15) Windlast: WL 3000 Wärmebeständigkeit: B 300 Zum Betrieb ist ein VELUX Steuersystem KFX210-214, KFC 210 oder KFC 220 erforderlich. Vorinstallierter Kettenmotor, 24-30 Volt, 2,5 Ampere Außenabdeckung aus Aluminium, einbrennlackiert, NCS S 7500-N Geometrische Öffnungsfläche Ag: 1,13 m² Einbau inklusive rwa anschuss/ steuerungskasten rwa dachflächenfenster fachgerecht in die dachöffnung einbauen und fachgerecht an vorhandene dampfsperre und unterspannbahn anschliessen. ein entsprechender aufkeilrahmen zu sicheren ableitung - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	des dachwassers (für Dachflächen unter 15°) inklusiv erforderlicher dämmarbeiten ist einzukalulieren Schwingfenster mit Schwingfunktion des Flügels bis zum Anschlag. Mit bequemer Einhandbedienung oben, Lüftungsklappe und Luftfilter. Seitliche Flügelabdeckbleche schraubenlos vormontiert, Montagewinkel und Markisenkasten im Lieferumfang enthalten. Dämmelement am Blendrahmen oben aus geschäumtem Kunststoff, grau. Luftdichtheitsklasse 3 Flügel und Blendrahmen: Holzkern mit nahtloser Kunststoff-Ummantelung aus Polyurethan, feuchtigkeitsunempfindlich, dauerhaft, besonders pflegeleicht, PVC-frei. Umlaufende Dichtung mit Anschlag- und Gleitfunktion aus Santoprene, seitliche Dichtung aus EPDM zwischen Flügel- und Blendrahmenverblechung Blendrahmen-Außenmaße (BxL): 134x98 cm Lichtfläche: 0,91m² Oberfläche fertig lackiert mit Zwei-Komponenten-PU-Lack, weiß, seidenmatt, NCS S 0500-N. ebenso 4 seitiges innenfutter und fachgerechter anschluss an innenseitige dampfsperre als fertig montierte leistung eventuell notwendige blechverwahrung zum anschluss an dachhaut und unterspannbahn ist einzukalkulieren um einen wasserdichten anschluss an die vorhandene dachhaut sicherzustellen ist ein 4 seitiger geeigneter bitumenschweissbahnanschluss einzukalkulieren. Außenabdeckung aus Aluminium, einbrennlackiert, NCS S 7500-N. THERMO Verglasung mit sehr guten technischen Werten: Wärmedurchgangswert Uw = 1,3 W/(m²K), Schalldämmwert Rw(C,Ctr)= 35(-1,-3) dB, Schallschutzklasse 2,			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Gesamtenergiedurchlasswert g = 0,46, 2 x 3 mm Verbund-Sicherheitsglas innen für erhöhten Einbruchschutz, erhöhte Sicherheit und besseren Schallschutz. 4 mm gehärtetes Einscheiben- sicherheitsglas außen nach DIN EN 12150 für erhöhte Hagelsicherheit mit Edelmetallbeschichtung innen. Verringerung der Regengeräusche durch Anti-Regengeräusch-Effekt Alle technischen Werte sind normgemäß im senkrechten Einbau ermittelt und beziehen sich auf das Fenster als Ganzes siehe hierzu auch beigelegtes prinzipdetail D-02,9 eindeckung an neues dachflächenfenster erfolgt durch zimmermann eine enge zusammenarbeit und vorige abstimmung mit zimmermann , dachdecker und fensterbauer (AN) ist notwendig und in den ep einzukalkuklieren. Leitprodukt:VELUX Rauchabzugsfenster GGUUK04 007040D, Polyur. THERMO Alu 134x98, oder gleichwertig <u>angebotenes Produkt:</u> '.....' (vom Bieter auszufüllen)			
		2 Stk	EP	GP
14	Rauchabzugsfenster saal liefern wie position vor, liefern von rwa fenster , einbau erfolgt durch zimmermann			
		2 Stk	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
15	zulage für aludeckaussenschale zulage für aludeckaussenschale auf allen aussenseitigen holzflächen zu allen positionen vor (pos 1 bis 11) für aludeckschale flächenbündig ral beschichtet nach wahl des AG fertig montiert passend zu vorgeannten fenster- und türelementenpositionen als fertig montierte leistung (insgesamt 14 fenster- fenstertürelemente)	1 Psch		GP
16	zulage zu fenster / fenstertürelemente für innere zargenausbildung (Laibungsverkleidung) zulage für innere zargenausbildung zulage zu allen positionen (pos 1 bis einschliesslich pos 11) für umlaufende seitliche zargenausbildung (leibungsverkleidung), material und oberfläche wie fenster 4 seitig oben seitlich und unten montiert tiefe entsprechend wandtiefe bis ca 23 cm die fensterrahmen erhält einnütung um zarge fachgerecht zu befestigen einschliesslich seitliches zurückversetztes anschlagholz zur ausbildung einer schattennut zur inneren wandbekleidung ansichtsbreite zarge ca 20 mm liefern, fachgerecht befestigt und montiert incl erforderlicher nebenarbeiten und erforderliche unterkonstruktionen als fertige leistung. auf einen stabilen vollflächigen unterbau im schwelkenbereich von türelementen ist zu achten. die schwelkenbereiche von türelementen sind zusätzlich mit edelstahlblechwarzenblech stärke ca 2 mm als oberflächenschutz zu belegen. oberfläche allseitiger zargenrahmen wie fenster /türelemente (insgesamt 14 fenster- fenstertürelemente)	1 Psch		GP
17	wie vor jedoch zargentiefe bis ca 40cm wie vor jedoch zargentiefe bis ca 40cm fenstergrösse ca 1,2m breit 2,5m hoch sonst wie vor	1 Stk	EP	- Nur EP -
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
18	minderpreis zu pos 10 in zweifachverglasung anstatt minderpreis zu pos 10 in zweifachverglasung anstatt dreifachverglasungwie bestand sonst wie in pos 10 beschrieben	2 Stk	EP	GP
19	minderpreis pos 11 in zweifachverglasung minderpreis pos 11 in zweifachverglasung sonst wie in pos 10 beschrieben	1 Stk	EP	GP
***Bedarfspos.				
20	nullschwelle einzelpreis nullschwelle einzelpreis Nullschwelle bei den türelementen ist grundsätzlich in der türposition ein nullschwelleelement in den positionen einzukalkulieren (siehe hierzu positionen vor) und beigelegte prinzipdetails Industriell vorgefertigtes Nullschwellen-System für Eingangstüren an öffentlichen Gebäuden. Nullschwelle für alle Holz-/Holz-Alutüren, bestehend aus einem hochwärmegedämmten Bodenprofil mit zwei Magnet-Dichtungen, einem Alu-Wetterschenkel mit verstellbarer Silikonschleifdichtung, sowie einer lastabtragenden Wärmedämmung als Schwellenunterbau Breite Schwellenunterbau ist dementsprechend der Einbausituation zu wählen. Schlagregendichtheit: Beanspruchungsgruppe 9A nach DIN EN 12208 Fenster und Türen - Schlagregendichtheit Leitfabrikat: ALUMAT Magnet Typ MFAT 10 PH für alle Holz- und Holz/Alu-Türen oder gleichwertig wahlweise mit geradem oder gebogenem Wasserablaufstutzen je nach situation Die vorgefertigte Magnet-Nullschwelle gem. Einbauanleitung des Herstellers funktionsgerecht montieren. inkl.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Alu-Überbrückungsprofil zur Abdeckung des Wärmedämmverbundsystems: Absenksicheres, niveaugleiches und leicht in Magnet-Nullschwelle einklipsbares Alu-Überbrückungsprofil (Riffelblech zur Abdeckung des Wärmedämmverbundsystems), variable Anpassungsmöglichkeit von 10 bis 30mm mit schwenkbarer Kopplungsmöglichkeit passend zum vorgefertigten System mit nachhaltig sturzsicherem und schwellenlosem Übergang zwischen Nullschwelle und Außenbelag für alle Nutzer passend zu oben gewähltem Produkt Leitprodukt: ALUMAT Magnet oder gleichwertig angebotenes Fabrikat: vom Bieter auszufüllen Inkl. passende Magnet-Türdichtungen, Innenmagnete Aluminium-Bodenprofile EV 1 oder bronze eloxiert und Magnet-Türdichtungsprofile gem. Einbauanleitung des Herstellers funktionsgerecht montieren. Inkl. Anschluß an die bauseitige Fassadenrinne im eg und auf entwässerungsebene laubengang liefern und montieren als zulage zur türposition abrechnung nach lfm			
		2 m	EP	- Nur EP -
21	zulage zu schiebelelement pos 5 für verglasung bedruckt zulage zu schiebelelement pos 5 für verglasung der innenscheibe bedruckt abrechnung nach m2 bedruckung glas einfarbig	3 m²	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
22	mehr oder minderpreis zu pos 5 mehr oder minderpreis zu pos 5 für ausführung des feststehenden glaselementes als geschlossenes flächenbündiges holzelement ohne glaseinsatz. oberfläche wie fensterrahmen.. sonst wie vor	1 Stk	EP	GP
23	zulage zu pos 5 vorgesetzter alurahmen zulage zu pos 5 vorgesetzter alurahmen liefern und montieren eines vorgesetzten alurahmens (sihe detailvorgabe umlaufend um fensterelement material alurohr ca 40*40*4 farbig pulverbeschichtet nach RAL angabe AN stossausbildung im eckbereich mit gehrungsschnitt	1 Stk	EP	GP
24	zulage zu fensterpositionen für glas satiniert zulage zu fensterpositionen vor für glas satiniert nach angabe architekt auf besondere anweisung AN oder Planer abrechnung nach m2 satinierter glasoberfläche	2 m²	EP	GP
25	Zulage Fenster/Türen weiß lasiert Zulage zu allen Fenstern / Türen (pos 1 bis 11) sichtbaren Holzoberflächen bzw. Holzprofilen in Weißtanne Innenbereich alle sichtbaren Holzteile weiß lasiert 30% Pigmentiert inkl. sämtlicher Vorarbeiten.	1 Psch		GP
26	mehr oder minderpreis wie vor jedoch deckend gestrichen mehr oder minderpreis zu allen fensterpositionen (pos 1 bis 11) bzw pos vor für sichtbares fensterholz komplett deckend beschichtet/ lackiert nach systemgeber, farbton nach ral angabe AN und holzart kiefer / fichte	1 Psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
27	minderpreis panikbeschlag nach EN 171 anstatt nach EN 1125 minderpreis panikbeschlag nach EN 171 anstatt nach EN 1125 in den fenstertürpositionen mit panikverschluss vor ist grundsätzlich ein panikverschluss mit griffstange nach din en 1125 einzukalkulieren. alternativ kann auch ein panikverschlag nach en 171 verbaut werden. der minderpreis für ausführung nach en 171 zu en 1125 ist in dieser position zu benennen für ein fenstertürelement lichte türbreite 120 cm ist hier zu benennen. im Rahmen der Fertigungsplanung durch den AN wird mit Bauherr , Planer und Firma final festgelegt welcher Panikbeschlag zur Ausführung kommen soll.			
		1 Stk	EP	GP
***Bedarfspos.				
28	Zulage Stossgriff Montage eines Stossgriffes an den Türelementen zum Öffnen der Türen von Aussen aus Edelstahlmaterial rund d=35 mm Abstand von ca 60 mm auf Türrahmen mittels runden Edelstahldistanzen, passend zum Stoßgriff, inkl. erforderliches Befestigungsmaterial in Edelstahl Länge Stossgriff ca. 2900 mm alle Teile Edelstahl matt, fein gebürstet und geschliffen Ein Muster der Stange ca. 50 cm lang mit Distanzelement ist den Architekten vorzulegen und einzukalkulieren.			
		3 Stk	EP	- Nur EP -
***Bedarfspos.				
29	Fluchttüröffner Fluchttüröffner Leitprodukt: Fluchttüröffner GEZE FTV 320 für die Fluchttüren			
		3 Stk	EP	- Nur EP -
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
30	Obertürschließer integrierter Obertürschließer für folgende einflügelige Türen Geeignet für das Barrierefreie Bauen nach DIN 18040 integriert mit Freilauffunktion. geeignet für Fluchttüren und Notausgangstüren Leitprodukt Dormakaba Türschließer ITS 96 FL oder gleichwertig	3 Stk	EP	GP
31	PZ-Schloss PZ-Schloss Zulage für PZ-Schloss	6 Stk	EP	GP
***Bedarfspos.				
32	Fenstergriffe Leitfabrikat: FSB 341076 Edelstahl fein matt gebürstet ausführung Standart oder gleichwertig Ein Muster des Griffes ist den Architekten vorzulegen und einzukalkulieren.	1 Stk	EP	- Nur EP -
33	Riegelschaltkontakte Riegelschaltkontakt RK 15 als Schließblechkontakt zur Verschlussüberwachung von Außentüren. Leitprodukt: Fa. Telendt RK 15 oder gleichwertig kompletter Einbau, verdeckte Stromführung			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	VSÖ-Klasse WS (W 110411/33 E) VdS-Klasse C (G 109031) Einbauort:			
		4 Stk	EP	GP
34	Reinigung Reinigung sämtlicher Fenster und Fensterelemente innen und aussen inkl. aller Profile vor der Abnahme. Die Fensterbänke sind ebenfalls vor Abnahme zu reinigen Ohne Reinigung wird die Abnahme verweigert.			
		1 Psch		GP
35	Gerüst Umbau von Gerüsten um die Fenster im EG zu montieren bzw. die Fenster ins Obergeschoss zu transportieren. Zu diesen Arbeiten ist die Fassadengerüstbaufirma zu beauftragen. inkl. Anfahrten Umbau Gerüst von ca. 80 m2 plus Aufwand und Material zum Einbau von 2x6m Gitterträger ist einzurechnen.			
		40 m²	EP	- Nur EP -
Summe Titel 02		Fensterelemente Fenstertürelemente, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

03

Stundenlohnarbeiten

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
03	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Stundenlohnarbeiten Stundenlohnarbeiten 1. Sämtliche erforderlichen Stundenlohnarbeiten sind vor der Ausführung bei der Bauleitung anzumelden und bedürfen der schriftlichen Freigabe des Auftraggebers. 2. Auf den Stundenlohnzetteln muß eindeutig vermerkt sein: - Rapportnummer, durchgehend pro Bauvorhaben nummeriert - Vor- und Zuname des eingesetzten Arbeitnehmers - Wochentag und Datum - Arbeitszeit nach Stunden und Minuten - Art der Arbeitsleistung - Verbrauch an Baustoffen - Einsatz von Maschinen und Werkzeugen, ohne Bedienung 3. Stundenlohnzettel müssen werktäglich eingereicht werden; nachträglich übergebene Stundenlohnzettel werden nicht anerkannt. 4. Sämtliche Nebenkosten wie Auslösung, Fahrt- und Wegegeld, Unternehmer-zuschlag etc. ist einzurechnen. 5. Sämtliche Stundenlohnpreise sind Festpreise über die gesamte Bauzeit. 6. Rapportleistungen sind <u>vorher</u> anzukündigen und genehmigen zu lassen sonst erfolgt keine Vergütung			
1	Vorarbeiter Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Berufsgruppe: Vorarbeiter	50 h	EP	GP
2	Facharbeiter Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Berufsgruppe: Facharbeiter	50 h	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
03	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
3	Helfer Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Berufsgruppe: Helfer	50 h	EP	GP
Summe Titel 03		Stundenlohnarbeiten, Netto:		

LV-Zusammenfassung

Hülschematthalle Eichen (SHM)

26	LV	111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	vorbereitende massnahmen	48	
02	Titel	Fensterelemente Fenstertürelemente	53	
03	Titel	Stundenlohnarbeiten	78	
Summe LV 26 111_SHM_300 Fenster-/ Türenbauarbeiten				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				